

**R. GOSCINNY - A. UDERZO**

BAND XXIX

DM 7,20  
S 52,-  
SFr. 7.20

# Asterix

## und Maestria

TEXT UND ZEICHNUNGEN:  
ALBERT UDERZO



EHAPA VERLAG



STUTTGART

GOSCINNY UND UDERZO  
PRÄSENTIEREN DEN  
GROSSEN ASTERIX-BAND XXIX

# Asterix und Maestria

TEXT UND ZEICHNUNGEN VON UDERZO



Kolorierung: Studio Legrain

EHAPA VERLAG GMBH · STUTTGART

GO SCINNY RIX

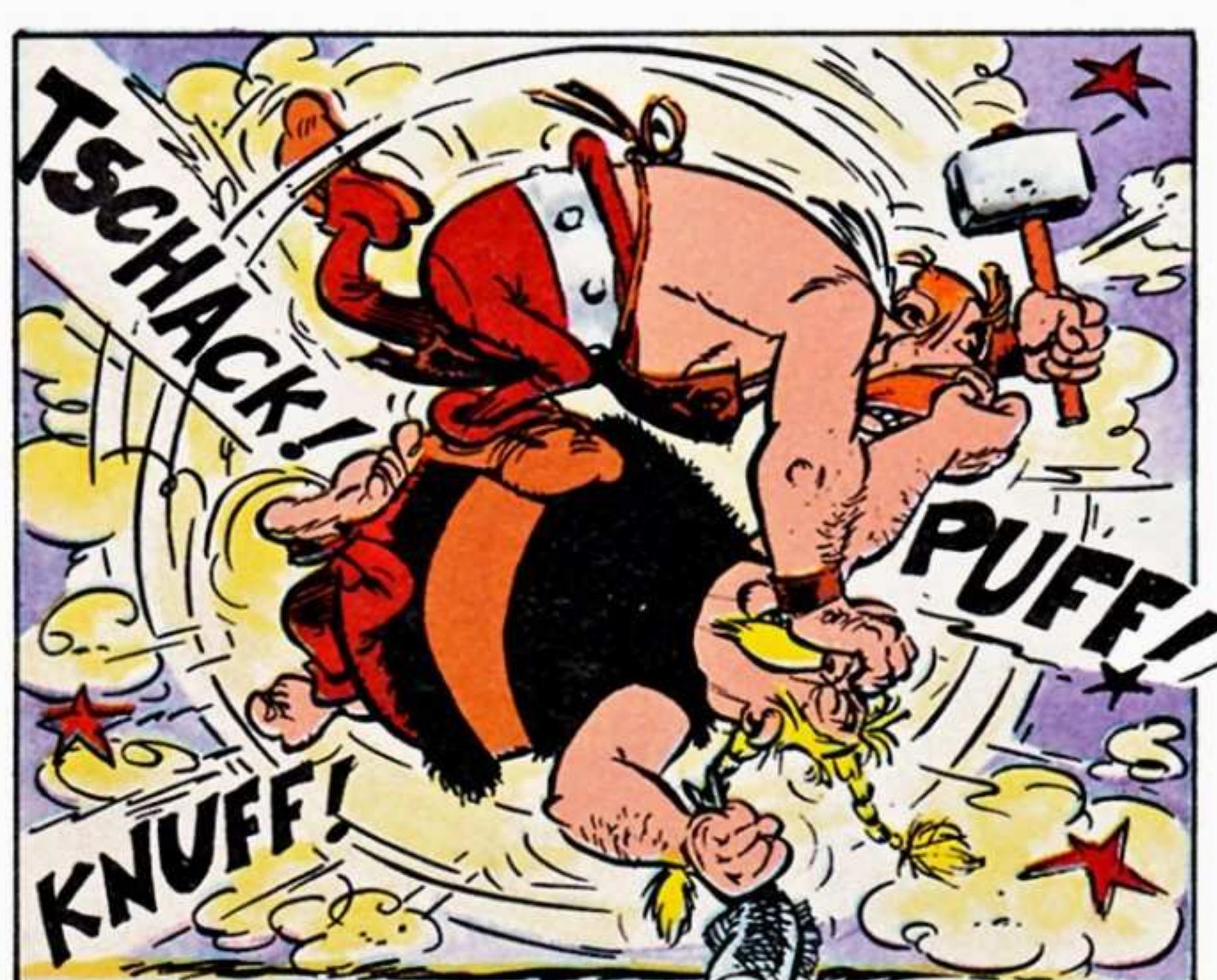
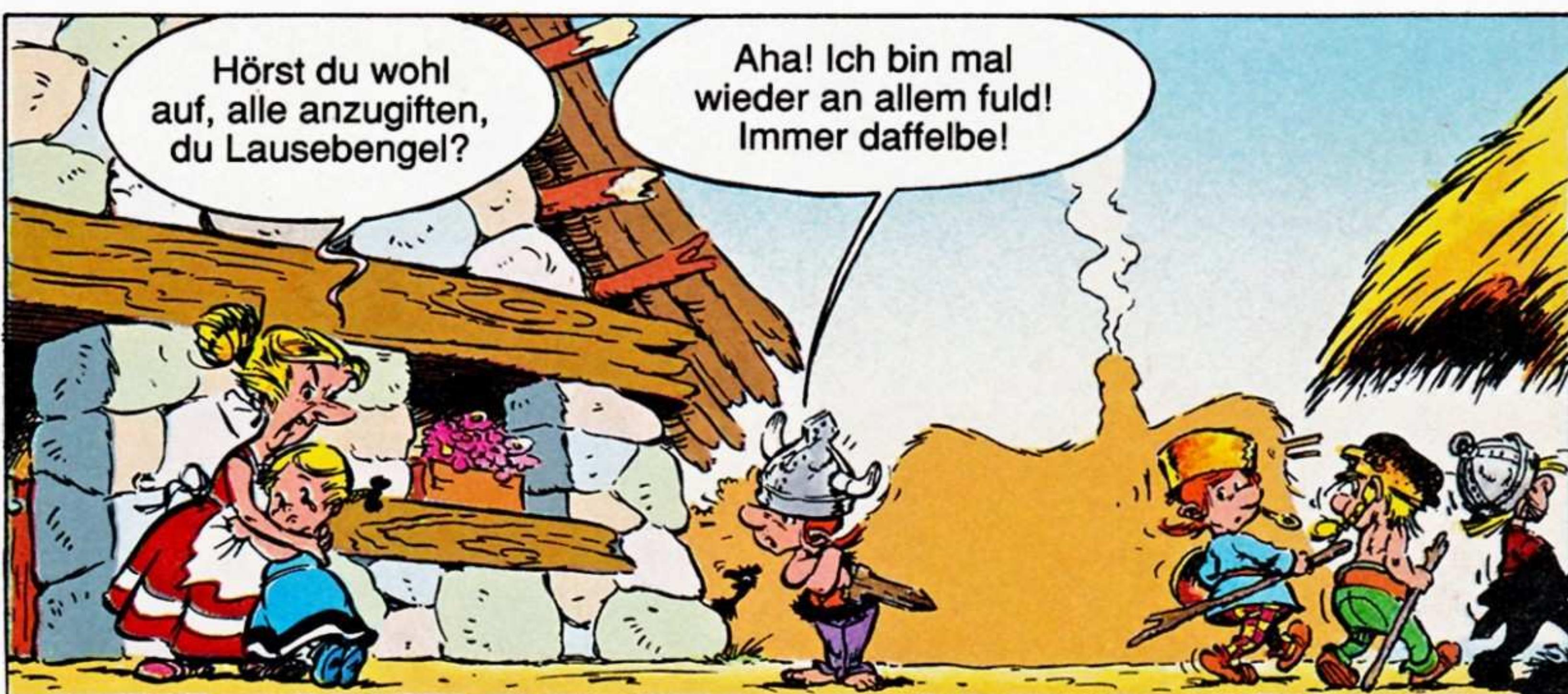
YDERZORIX

VIS COMICA





Wir befinden uns im Jahre 50 v. Chr. Ganz Gallien ist von den Römern besetzt... Ganz Gallien? Nein! Ein von unbeugsamen Galliern bevölkertes Dorf hört nicht auf, dem Eindringling Widerstand zu leisten. Und das Leben ist nicht leicht für die römischen Legionäre, die als Besatzung in den befestigten Lagern Babaorum, Aquarium, Laudanum und Kleinbonum liegen...







Es sind auch nicht immer die Besten, die kommen, könnte man meinen!



PFFFFF CHIHIHIHI!!!  
Ihr seid also die... wie sagt man denn?  
Die Barde, die Bardin?

Ruhig, Obelix!  
Der Barde! Ich heiße Maestria, und sagt dem Spinner da, er soll mit dem blöden Lachen aufhören, sonst werd' ich laut!



WUHHAHAA!  
Äh... Ihr müßt meinen Freund entschuldigen! Das ist das erste Mal, daß er eine Gallierin in Hosen sieht!

Ignoranten! Heutzutage trägt die Lutetierin eben Hosen aus diesem „Dschinn“-Stoff, der aus dem Orient kommt!



Nein, das ist es nicht! Hi! Hi! Hi! Hi!  
Wo doch jeder weiß, daß nur Längsstreifen schlank machen!  
Ho! Ho! Ho!



Na, du Vollschlanker!  
Schaun wir doch mal, ob du in Arithmetik ebenso schlau bist wie in Ästhetik!  
Sag mir mal das Iller Einmaleins auf!

Ganz einfach! Da sind Asterix, Idefix und ich, aber mit den Wildschweinen auf dem Tisch macht das mehr als drei, is' ja klar!



Gut! Morgen will ich dich und deine Streifen bei mir im Unterricht sehn! Kapiert?

???



Aber morgen kann ich nicht!  
Ich hab' noch Hinkelsteine abzuliefern!

Obelix, ich bitte dich! Verkomplizier die Lage nicht!

PFFFFFHIHIHI!



Liebe Madame, wir haben so auf Euch gewartet! Ich bin Gutemine, die Frau des Chefs, und hier sind Madame Verleihnx, Madame Automatix und Madame Methusalix!

Nennt mich ganz einfach Maestria!

Heute abend geben wir Euch zu Ehren einen kleinen Empfang, um unseren neuen Barden den Dorfbewohnern vorzustellen!



Ihr werdet sehen, sie sind ein bißchen großschnäuzig, aber dafür lustig und sympathisch!

Ich weiß! Das habe ich bereits schätzen gelernt! Und wo ist meine Dienstwohnung?

Eure Dienst... ach ja, natürlich!

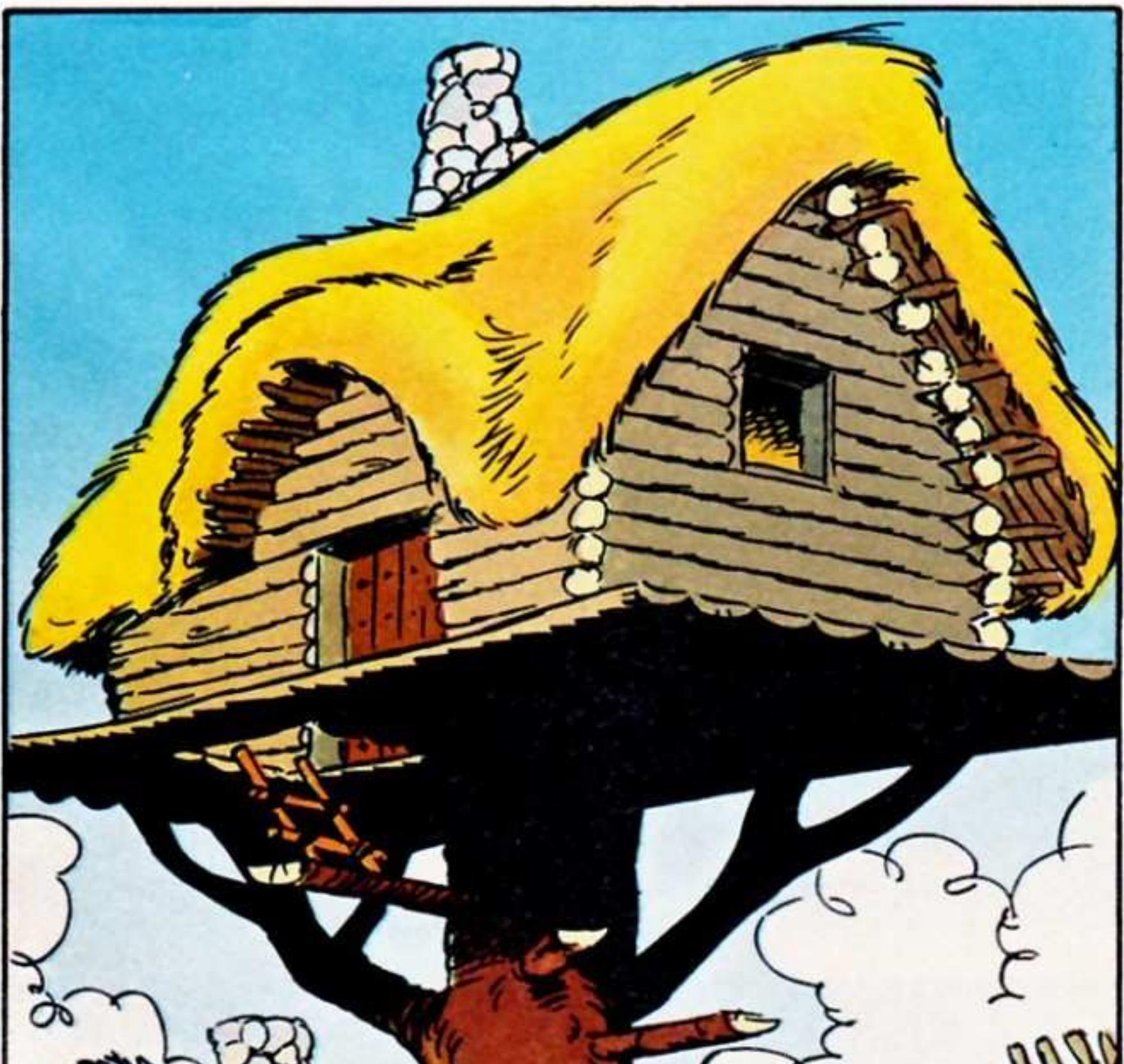
Warum nicht die Hütte von Troubadix nehmen, wo er doch weg ist?

Das ist des Sängers Fluch!

Genau!

Wir geleiten Euch hin! Ihr müßt erschöpft sein nach dem langen Fußmarsch!

Ja, ich mach' nicht gern Karren-Stop! Da weiß man nie, an wen man gerät!



Da ist es! Ein bißchen hoch, aber dafür ist die Luft rein!

Mja! Originell!



Hab' ich's nicht gesagt?

Ich wußte ja, daß Troubadix keine leichte Musik macht, aber daß sie einen derart erschlägt...

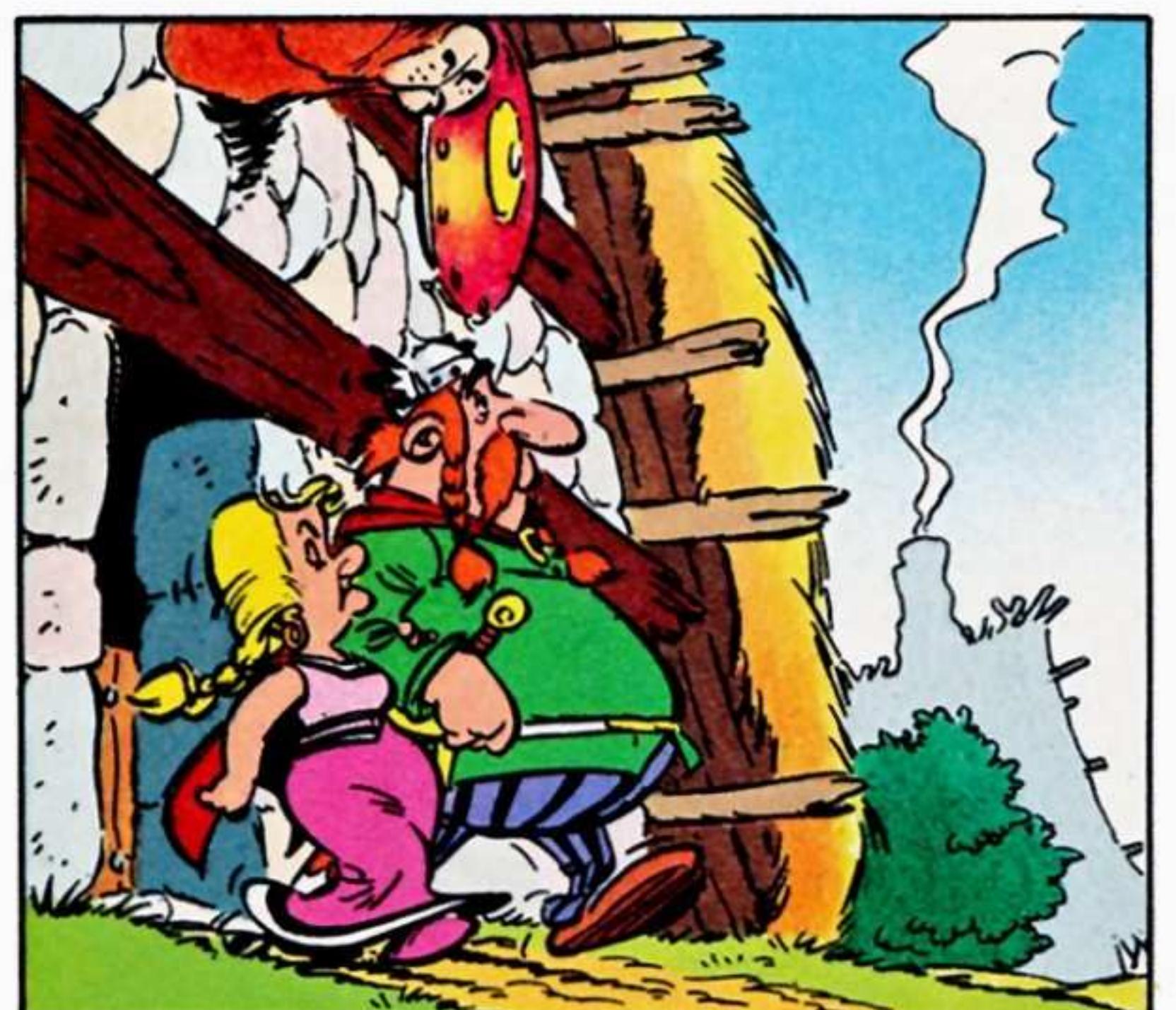
Ein Empfang zu Ehren von dieser... diesem Barden? Pfff! Was für eine Idee!

Aha! Da haben wir endlich mal eine Person von Stand und guter Erziehung zu Gast, und schon fühlt sich Mössjöh nicht wohl in seiner Haut!

Mössjöh zieht natürlich den Umgang mit all diesen flegelhaften, ungebildeten Vielfraßen vor, die ihn zum Chef gewählt haben!

Aber ich bitte dich, Minchen...

Und hör auf, mich Minchen zu nennen! Das ist albern und vulgär!





Die Nacht bringt dem gallischen Dorf Ruhe und Frieden...

...einzig gestört vom Schnarchen des Hahns, der immer noch Polypen hat.

CHRRR!  
BSSS!

GANZ LUTETIA...

GACKGACK...  
WAS GIBT'S?

BUMM!  
BUMM!

... TRÄUMT  
VON LIEBE...

BUMM!  
BUMM!

... GANZ  
LUTETIA...

... TRÄUMT  
VON  
GLÜCK...

BUMM!  
BUMM!

AH! DAS IST  
MIR EINE SCHÖNE  
PERSON VON  
STAND UND GÜTER  
ERZIEHUNG!

Na und?! Der  
Inspiration schlägt eben  
keine Stunde!

DIE KLEINE  
GRÜNE HÜTTE...

Der einzige  
Unterschied zu  
Troubadix ist, daß  
es nicht regnet!

BUMM!  
BUMM!

... STEHT FEST AUF  
IHREM BAUM...

BUMM!  
BUMM!

TSCHOCK!  
TSCHOCK!

...ICH STEH' IN IHRER MIT...

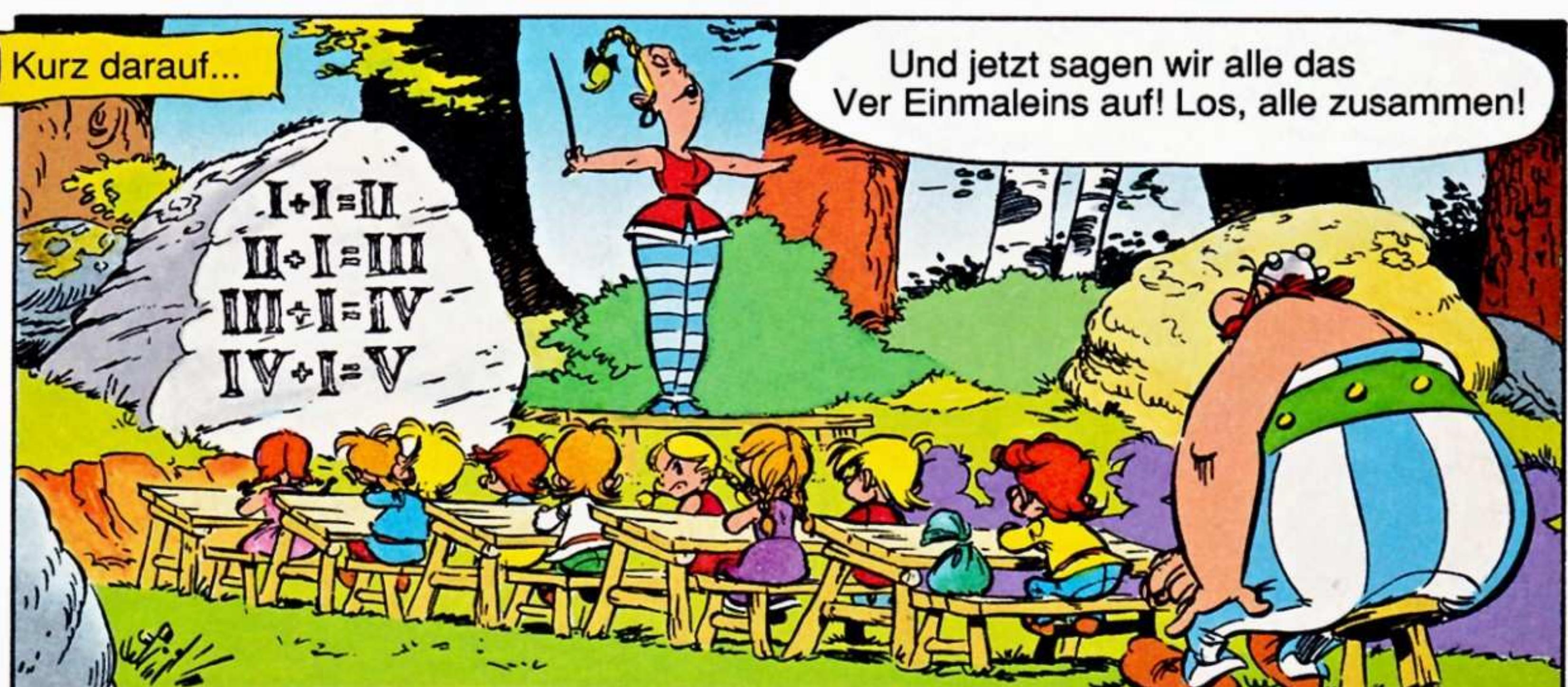
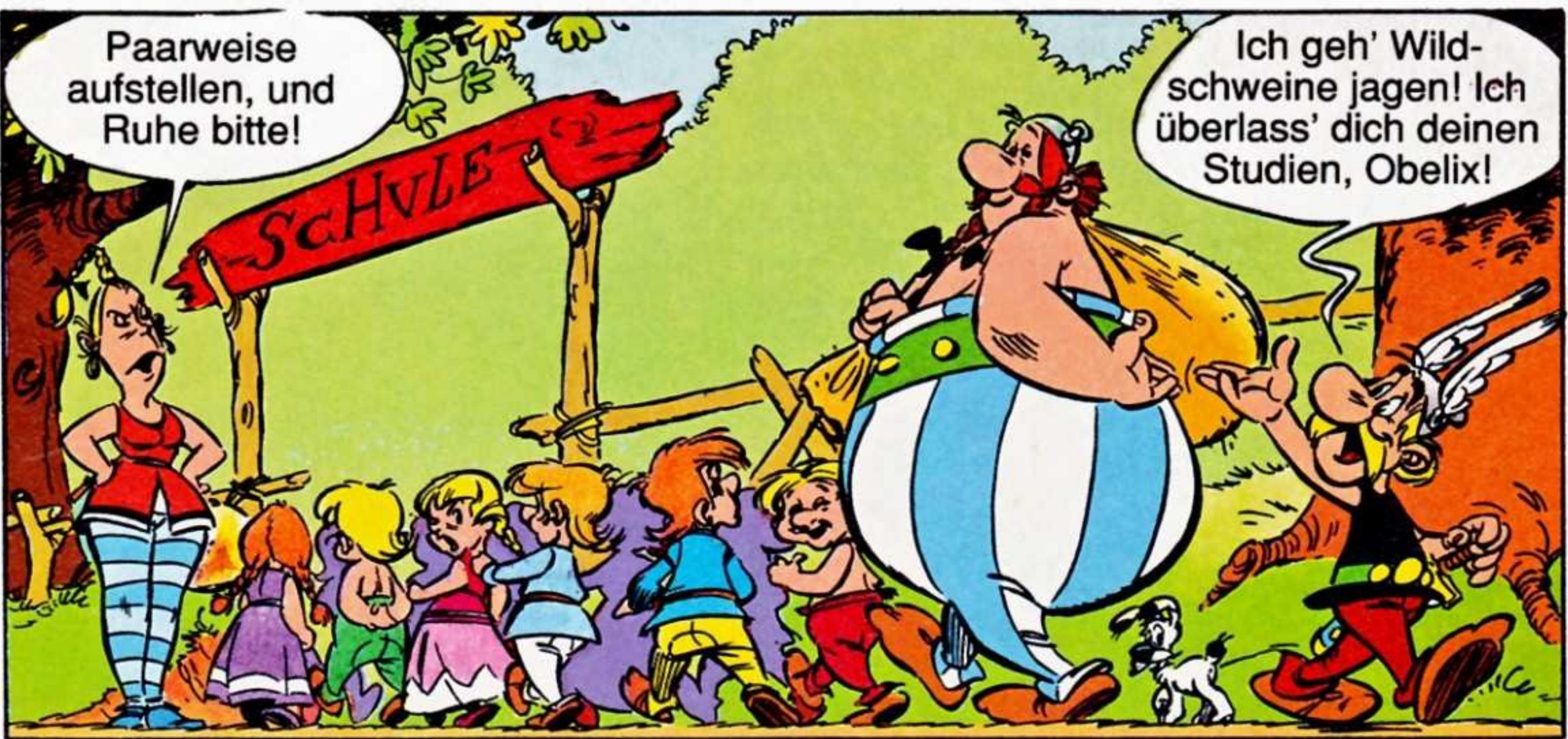
KRAACKS!

Da  
hört sich  
der Spaß  
auf!!!

FALLOKRAT!

Weine nicht, Idefix!  
Morgen bitte ich Miraculix,  
daß er dir den Baum nach-  
wachsen läßt!





Just in diesem Augenblick in Rom...

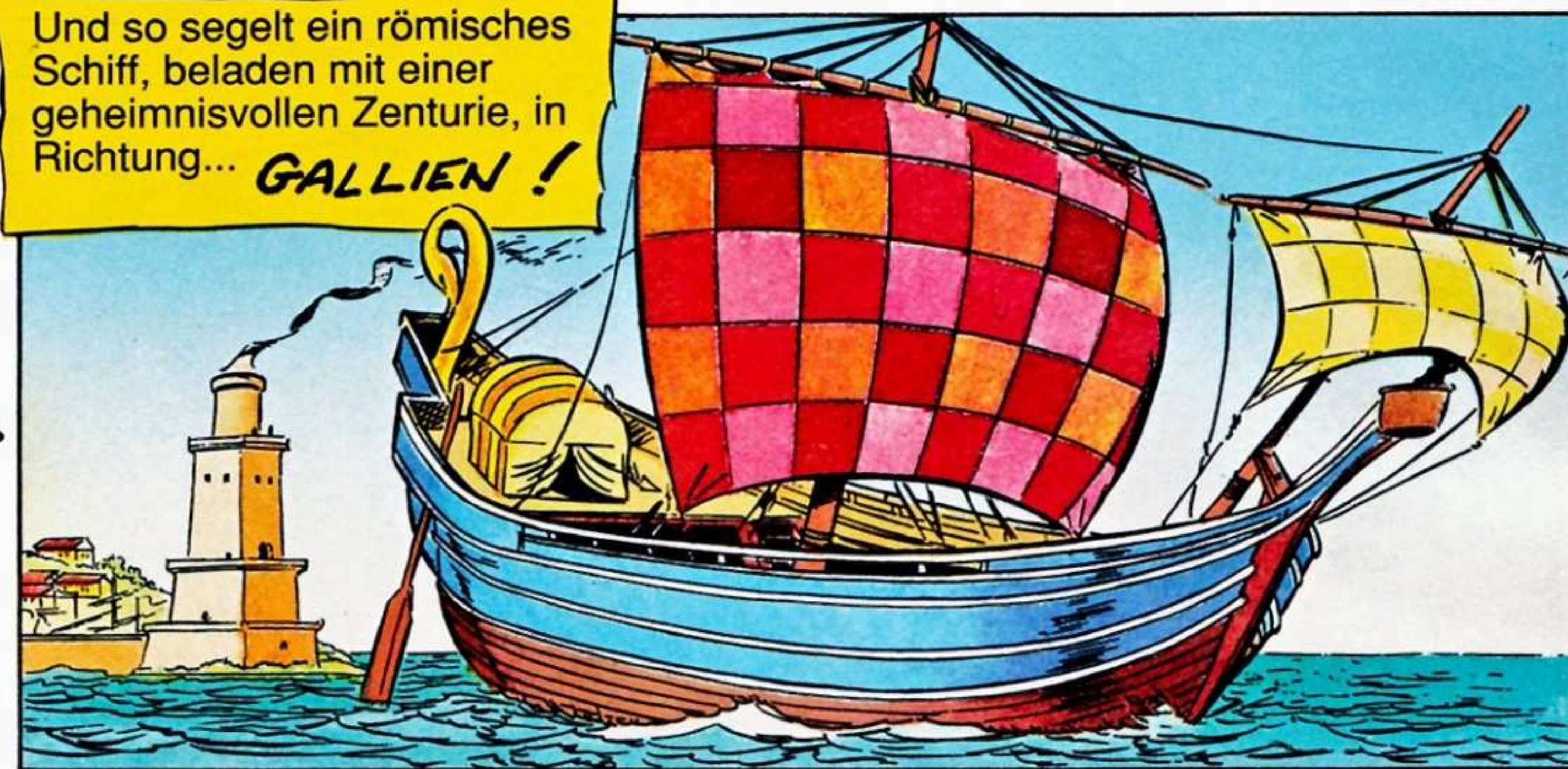
Nun, Claudius Nimdenbus! Wie weit bist du mit deiner Super-Spezial-Zenturie, die du ausheben wolltest?

Sie ist fix und fertig, o Cäsar! Speziell trainiert für die Sondermission, sie wartet nur noch auf deinen Befehl zum Einschiffen!

Ich will keinen Zeugen bei dieser Operation, verstanden?

**NICHT EINEN!**

Sämtliche Vorsichtsmaßnahmen werden getroffen, ich schwöre es dir, o Cäsar!



Etwas später, im befestigten Lager von Aquarium...

Beim Jupiter! Man könnte meinen, ganz Gallien hätte euch überrannt!

Uff! Könnte man fagen, Fenturio!

Wir sind gegen ein Wildschwein gestoßen...

...und gegen den kleinen Giftzwerg aus dem Dorf der Unbesiegbarer!

Gloria victis!\*

Nur Geduld! Rom hat uns in Kürze die Ablösung versprochen!



**GALLIERINNEN !  
SCHWESTERN !  
BÄUMT EUCH GE-  
GEN EURE FES-  
SELN AUF !**

Das sind die  
Hosen von meinem  
Mann... da genügen ein  
paar Abnäher...

**FLIEHT DER SKLAVE-  
REI UND SCHLIESST  
DIE REIHEN DERER,  
DIE NEIN SAGEN ZU  
DER ...**

**... TYRANNEI  
DER MÄNN ...**

Was? Du  
bist immer  
noch da?

Na klar! Ihr habt von  
mir verlangt, hundertmal  
zu gravieren: Ihr sollt nicht  
verzehren Eure nächsten  
Bachen, oder?

Schön! Für  
diesmal ist's gut,  
aber komm mir damit  
nicht wieder!

Na  
schön!

Du kommst  
gerade recht, Obelix!  
Die Wildschweine sind  
aufgetragen. Zu  
Tisch!

Hmmm! Welch wunderbarer Duft, der  
abends mich betört, wenn ein Wildschwein gar  
mich lockt, an deinen heißen Herd!

Machst  
du jetzt schon  
Alexandriner? Die  
Schule scheint dir  
zu bekommen!

Mampf! Oh, für mich ist die  
Schule vorbei! Die hat mir ge-  
raten, nicht mehr wiederzu-  
kommen! SCHMATSCH! SCHMATSCH!

Bei den Dorffrauen ist es  
anders, die gehen hin, um Abendkurse  
zu besuchen! **MAMPF !  
SCHLUCK !**

Abendkurse?  
Was für Abend-  
kurse?

Keine Ahnung. Es war die Rede  
von zäumt eure Fesseln auf, flieht in die  
Sklaverei und schließt die Reihen derer, die  
einsargen... wen, weiß ich nicht mehr...



Der Rat  
der Weisen  
tagt...

Bevor sich die Lage noch mehr  
zuspitzt, muß man diesem Barden  
sagen, daß er unerwünscht ist und  
das Dorf verlassen soll!

Ich sehe nur einen  
Krieger, der so stolz  
und tapfer ist und ihm  
das verkünden kann!

Wen?

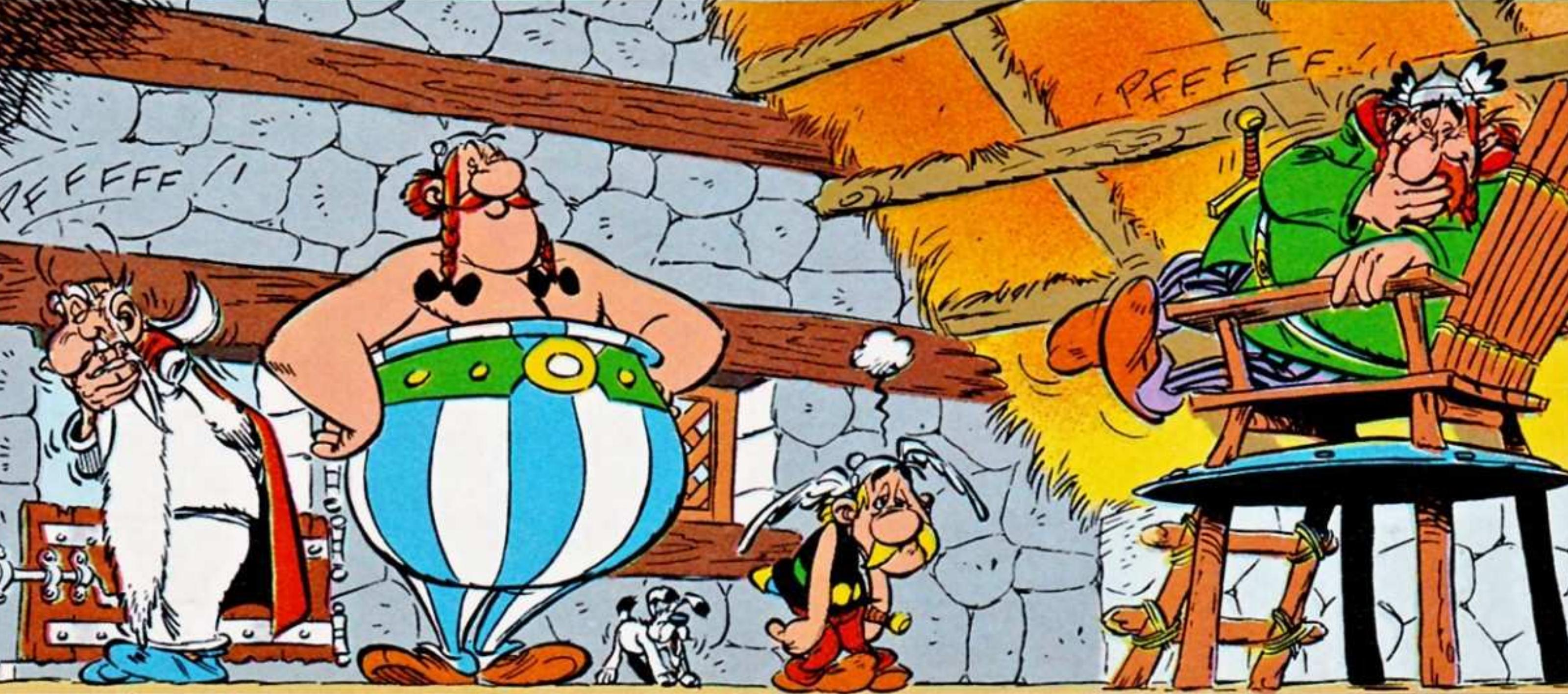
Dich, Asterix!

OH! NEIN!  
UND WARUM  
GERADE ICH?

Ich bin nicht stolzer und  
tapferer als die anderen,  
und ich wäre sehr unge-  
eignet für diese Art...

Asterix, ich bitte dich!  
Verkomplizier die Lage  
nicht!

...Mission!



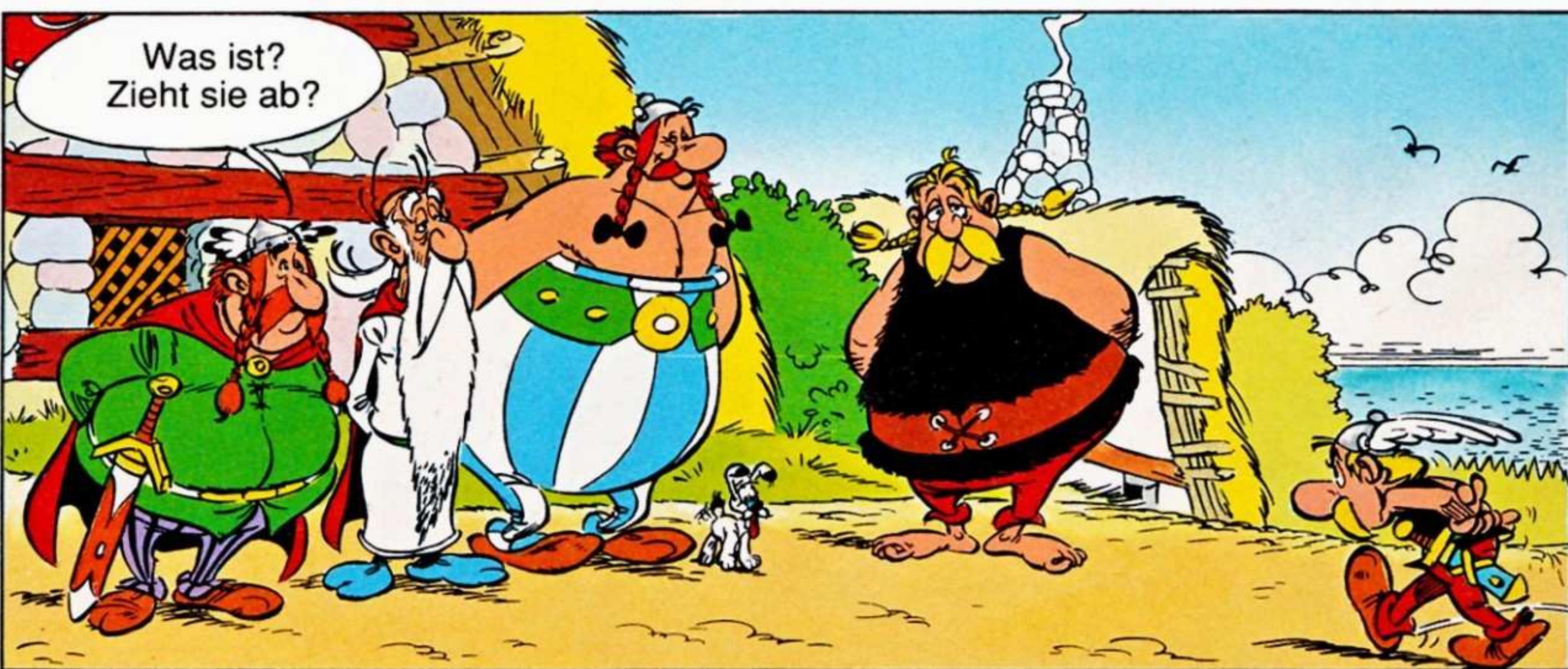
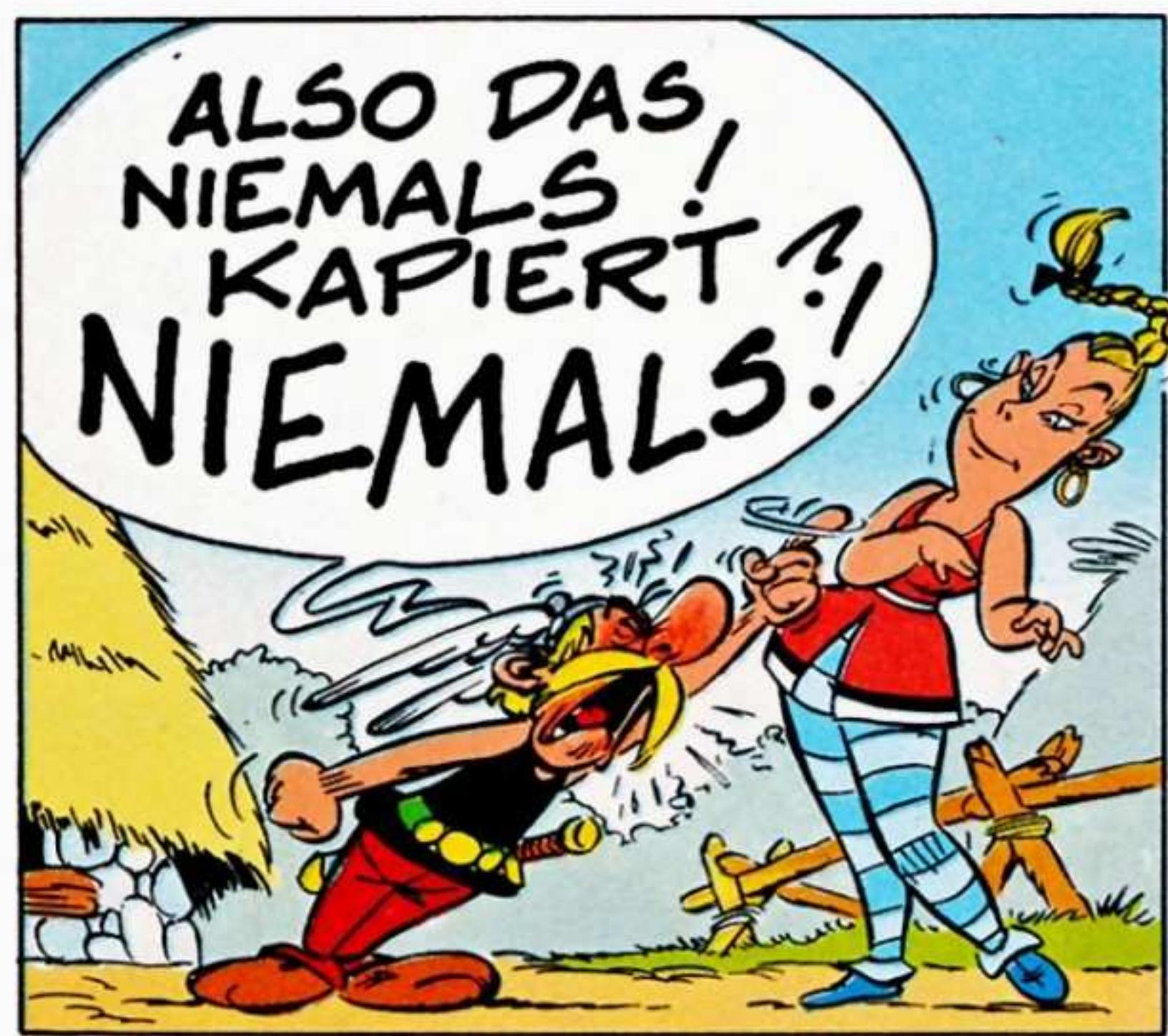
Sei mannhaft  
und sei stark, Asterix!

Wo gehst du  
hin, Asterix?

Rat mal!

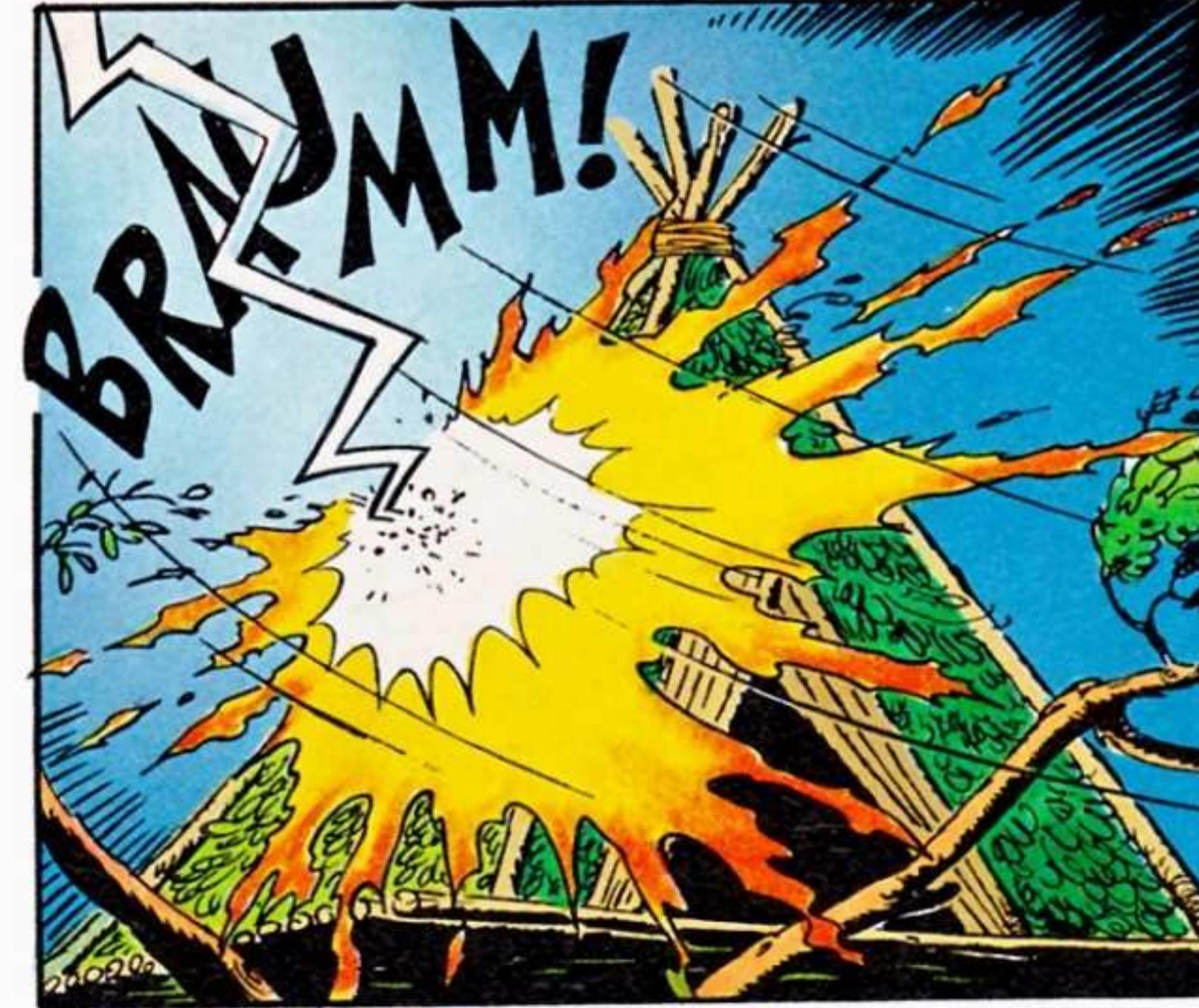
Warum ausgerechnet  
ich? Schließlich bin ich  
Junggeselle, und das Ganze  
geht mich nichts an!





Währenddessen im tiefen, stillen Wald von Aremorica...

WARTE, WARTE NUR  
EIN WEILCHEN...



BARBAR!

...und auf dem ruhigen, friedlichen Meer von Aremorica...

Wir segeln durch die Gewässer, die gewöhnlich von den verrückten Galliern befahren werden! Seien wir auf der Hut!

'ÖMISCHES SCHIFF  
DI'EKT VO'AUS! O G'AUS!



Römer! Klasse!  
Nutzen wir ihr Aufkreuzen  
und unterstellen wir uns  
ihrem Schutz! Hähä!

CÄSAR HAT GE-  
SAGT, KEINE ZEUGEN, ALSO NICHT  
DENKEN! SCHIFFE  
VERSENKEN!

KRACKS!



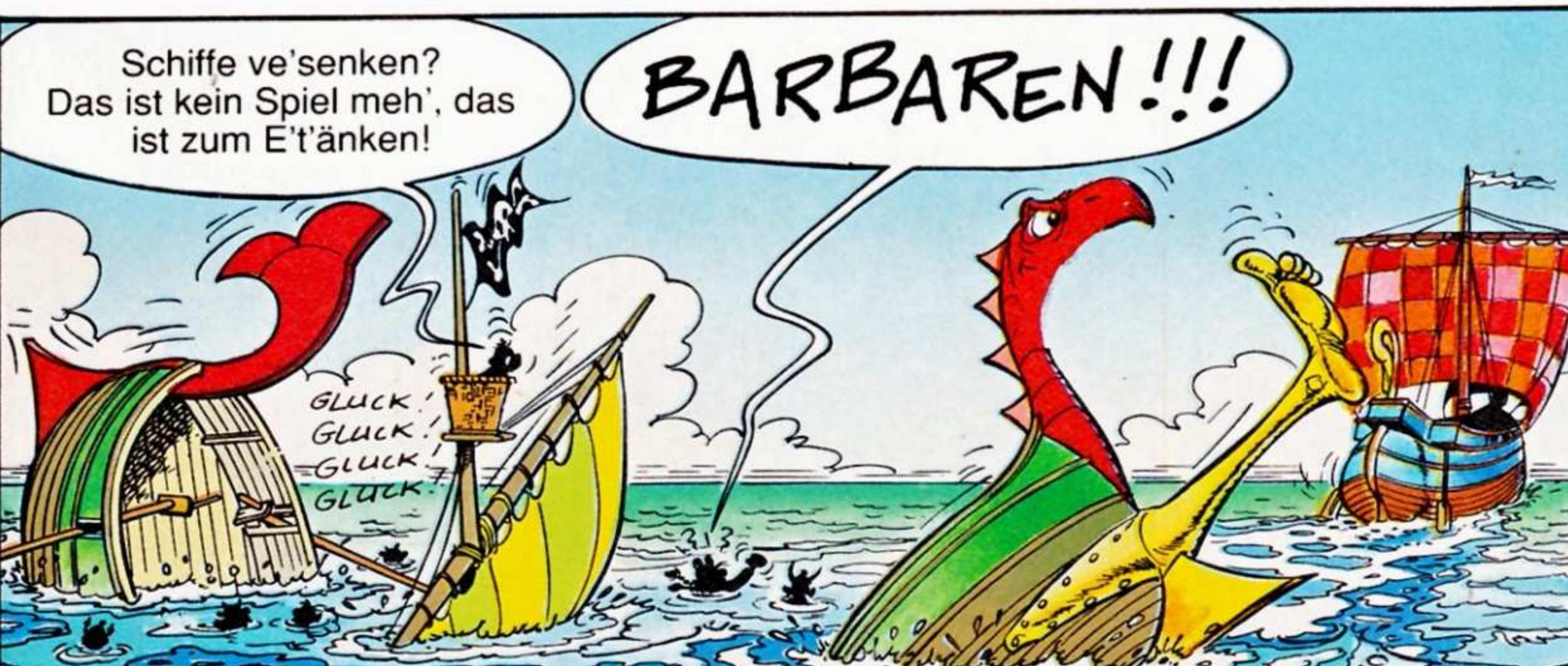
Schiffe ve'senken?  
Das ist kein Spiel meh', das  
ist zum E'tänken!

BARBAREN!!!

GLÜCK!  
GLÜCK!  
GLÜCK!  
GLÜCK!

Desinit in  
piscem mulier  
formosa superne!\*

Noch ein  
Wort, und ich  
schmeiß' dich  
über Bord!





Was machst du, Majestix?

Ich bin das Opfer eines Staatsstreiches! Angezettelt von dieser **Maestria** Lutetierin! Daher gehe ich jetzt ins politische Exil!!!

Und wo gehst du hin?

In den Wald! Ich tu' mich mit Troubadix zusammen!

Schnell! Wir müssen Miraculix, unseren Druiden, verständigen!

!

ES LEIBE GUTEMINE, UNSER CHEF!

Du kommst gerade recht mit deinen breiten Streifen!

Was? Wer hat hier breite Streifen?

Laßt uns die Kompetenzen richtig verteilen. Von jetzt an wirst du jagen und für unseren neuen Chef kochen!

Asterix, ich hätt' Riesenlust, Ohrfeigen zu verteilen!

Beruhig dich, Obelix! Laß uns zu Miraculix gehen!

Majestix hat uns jetzt auch verlassen. Diese Maestria ist wirklich gefährlich, o Miraculix!

Das stimmt, aber die Dorfbewohner können frei wählen, Asterix! Wenn sie sich für Gutemine als Chef entschieden haben, müssen wir uns dem beugen!

So was! Die sind doch nicht breit, meine Streifen!

Diese Entscheidung ist sicher nur der Ausdruck einer Minderheit! Organisieren wir eine Volksabstimmung!

Wir stimmen ganz frei darüber ab und stellen fest, ob Gutemine oder Majestix unser Chef sein soll!

Jeder von uns geht jetzt einzeln in die Hütte und wirft in dieses Fäßchen einen Kieselstein, mit dem er seine Wahl kundtut: weiß für Gutemine, gelb für Majestix!

Aber warum denn so verkompliziert, wo's doch so einfach ist, per Handheben abzustimmen!

Das stimmt! Wir stimmen per Handheben ab!

Und warum nicht per Fußheben, wenn wir schon dabei sind?

Mit dem Fuß?! Den kriegste gleich...!

Das sieht nicht nach Einstimmigkeit aus!

Also ganz einfach! Wir stimmen per Handheben darüber ab, ob wir bestimmen wollen, per Handheben abzustimmen!

Diejenigen, die per Handheben abstimmen wollen, mögen die Hand heben!



Gut! Und nun mögen diejenigen, die nicht per Handheben abstimmen wollen, die Hand heben!



Du, Asterix, da sind mir zuviel Hände im Spiel! Ich kapier' das nicht!

Ich schon! Aber mir ist das zuviel Handgemenge! Ich wasche meine Hände in Unschuld!

Komm, mein stolzer kleiner Gallier!  
Ärger dich nicht! Das läßt sich alles  
handhaben!

Ach! Ihr  
können mich  
gern haben!

Hand aufs Herz, hast du nie  
daran gedacht, um jemandes Hand  
anzuhalten?

Na hört  
mal! Was geht  
Euch das an?

Falls ja, wäre ich  
durchaus disponiert, dir die  
Hand zum Bund fürs Leben  
zu reichen!

W... wie  
bitte?

So könnten wir zusammen die Dinge in  
die Hand nehmen! Chefs von diesem Dorf  
werden... zum Beispiel!

ACH JA?

DAS ALSO STECKT  
HINTER EUREN  
RÄNKEN! IHR WOLLT  
DEN SCHILD DES  
CHEFS BE-  
STEIGEN!!!

Aber er ist ja noch viel  
schöner, wenn er wütend  
ist, mein stolzer kleiner  
Gallier!

LASST  
ENDLICH  
DIESEN UN-  
SINN, ODER  
ICH...

SCHMATZ!

TSCHACK!

Bei allen Göttern! Was  
habe ich getan? Ich habe  
eine Frau geschlagen! Das  
darf nicht wahr sein! Das  
bin doch nicht ich!

Es tut mir... äh...  
es tut mir leid... Das  
wollte ich nicht!

Ich bitte Euch um  
Entschuldigung! Das  
ist das erste Mal,  
daß...

In Zukunft  
werde ich mich  
in acht nehmen vor  
skrupellosen Zwergen,  
die unverschämt  
werden!





Währenddessen an der Küste, in der Nähe des befestigten Lagers von Aquarium...

Klar zur Landung!

Puuh!  
Bloß raus an  
die frische  
Luft!

Ich bitte Euch noch  
um etwas Geduld, und  
geht nicht ohne meinen  
Befehl an Land!



Und im befestigten  
Lager von  
Aquarium...

Schnüff! Die  
Gannier haben jetzt eine  
fürchterliche, gebeine  
Waffe!

Ihr ver-  
furchterniche, gebeine  
Barde hat  
eine so schnimbe  
Stimbe...

...daß er das  
Unheil der Götter  
des Himbens anzieht,  
jedesban, wenn er  
singt! Schnüff!

Bergitur nec  
fnuctuaaaa...\*  
...tschi!

Ja, wirklich, es wird Zeit,  
daß die Ablösung kommt!

Die Ablösung  
ist da, Zenturio!



Wie... bist  
du etwa die  
Ablösung?

Sozusagen! Ich bin von Cäsar  
beauftragt, dir den Befehl zur  
Auflösung des Lagers vor der  
Ankunft der Ablösung zu  
überbringen!

Und nehmen wir  
mal an, ich lehne die  
Auflösung des Lagers  
vor der Ankunft der  
Ablösung ab?

Dann führt das für  
dich zur Auflösung von  
den Funktionen und  
zur Auflösung in Einzel-  
teile als Leckerbissen  
für die Löwen  
im Circus!

**LAGER  
AUFLÖSEN!**



Währenddessen im  
Wald, der das Dorf  
von dem römischen  
Lager trennt...

Bis bei unseren  
Weibern der gesunde  
Menschenverstand  
wieder einsetzt, haben  
wir's hier gar nicht  
so schlecht!

Seien wir trotz-  
dem wachsam! Nicht  
daß die Römer die  
Situation ausnutzen  
und das Dorf  
annektieren!

Obelix und ich, wir gehen hin  
und überwachen sie!



**ACHTUNG! IN  
REIH UND GLIED  
AUSTREten.  
UND ZWAR DIS-  
ZIPLINIERT!**



Was ist das denn für eine Maskerade?

Diese Maskerade kommt für euch armselige Wichte als Ablösung!

HA ! HA ! HA ! Das wäre für die Moral der Truppe vielleicht die Erlösung!

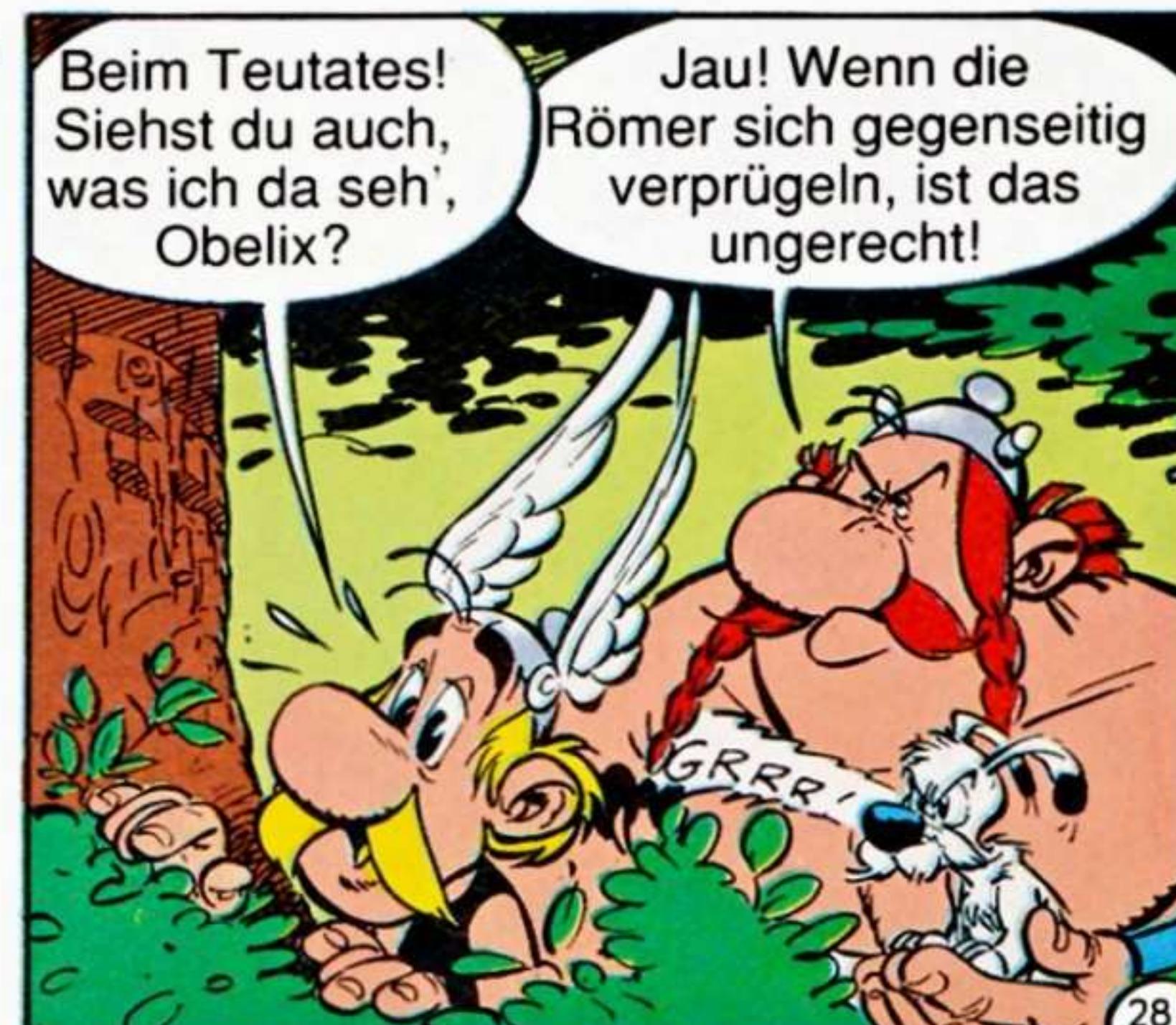
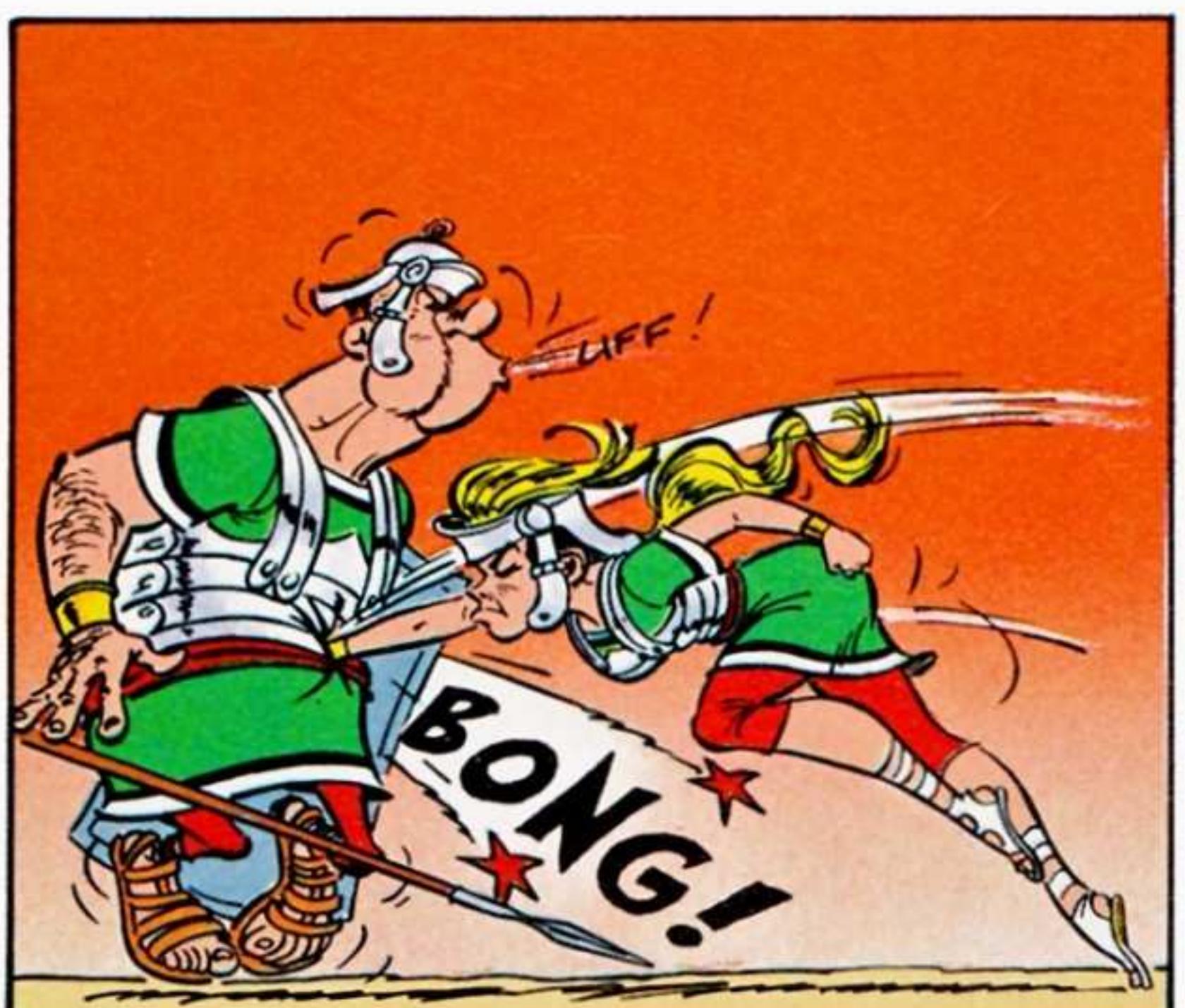
HI ! HI ! HI ! Aufhören, sonst führt das zu meiner Auflösung!

HA ! HA ! HA !  
HO ! HO !

HOU ! HOU ! HOU !  
HI ! HI ! HI !

?!?

BONG !

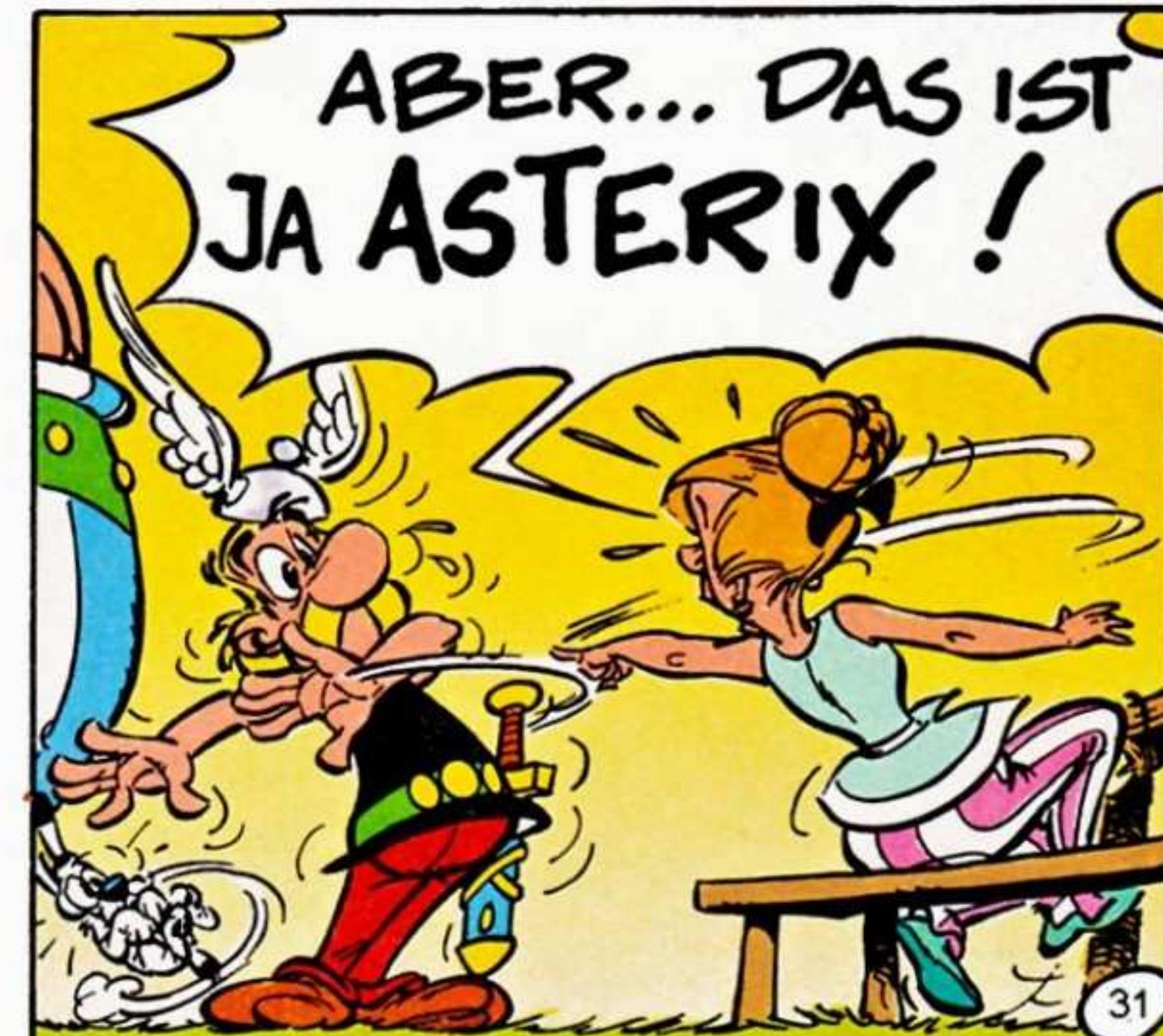
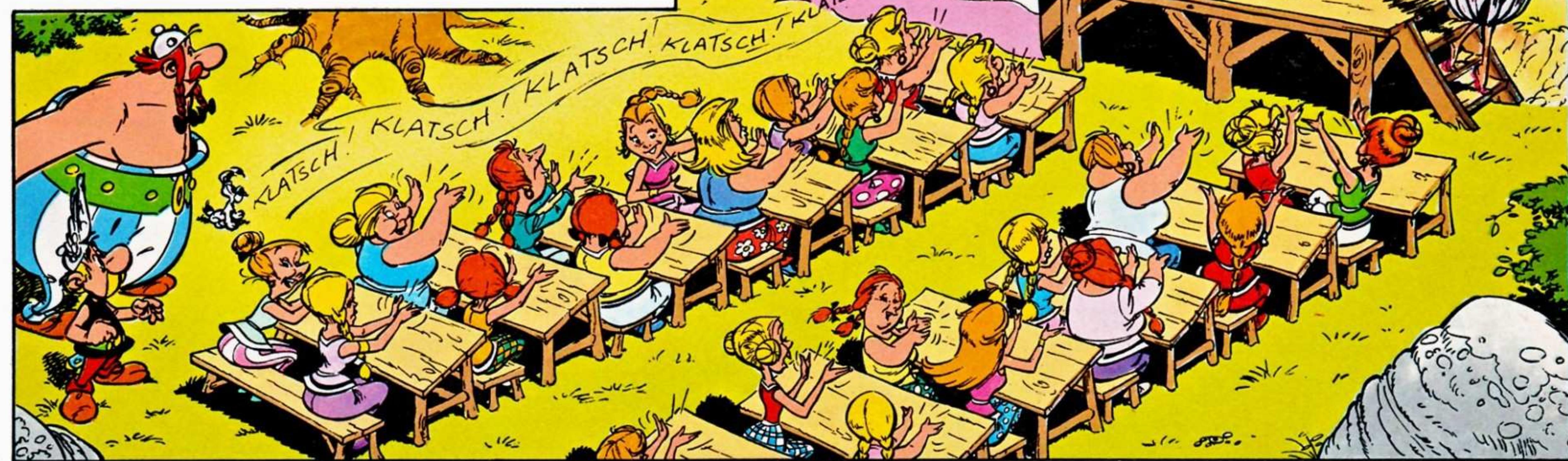
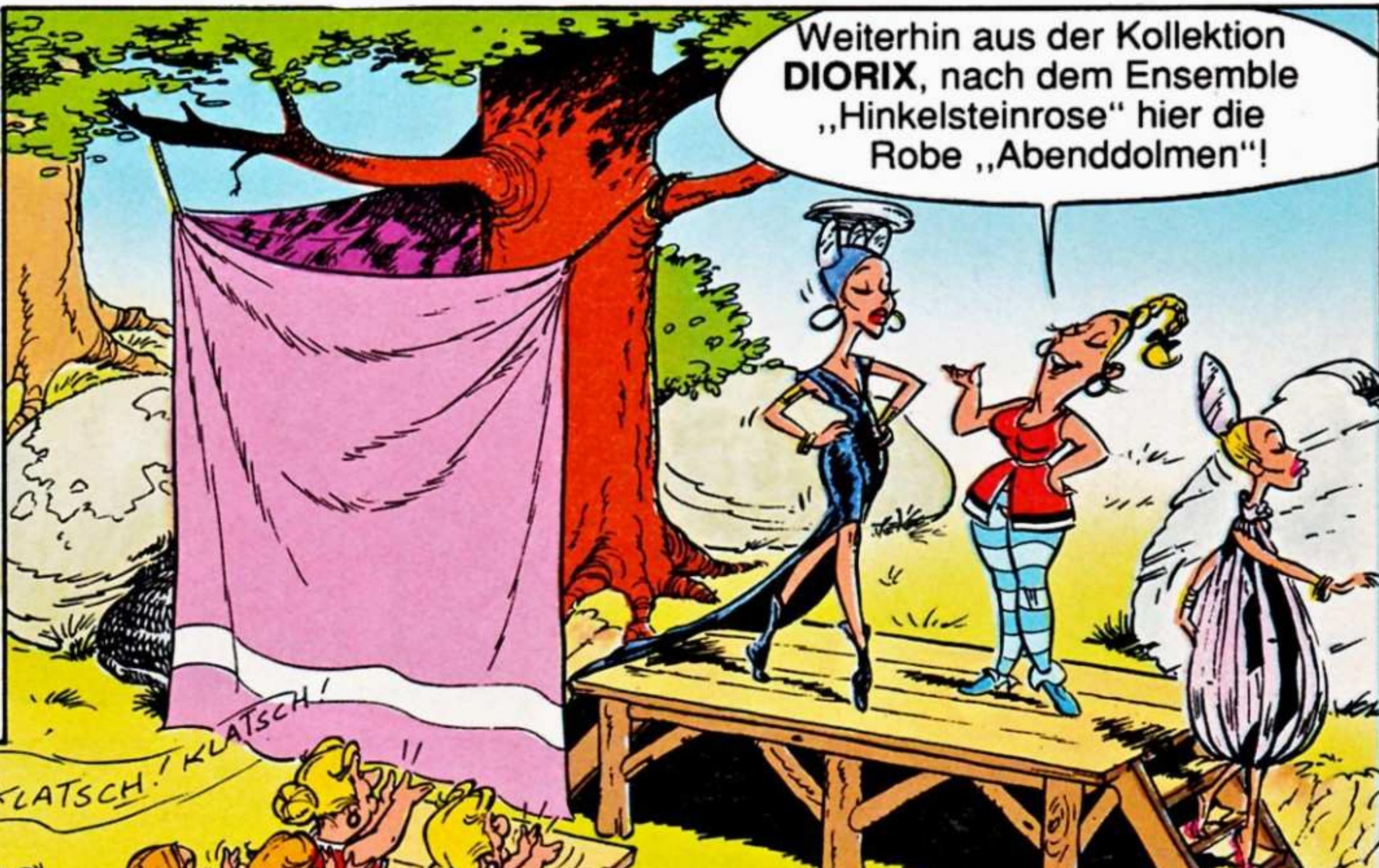


Beim Teutates!  
Siehst du auch,  
was ich da seh',  
Obelix?

Jau! Wenn die  
Römer sich gegenseitig  
verprügeln, ist das  
ungerecht!











Hier, Asterix!

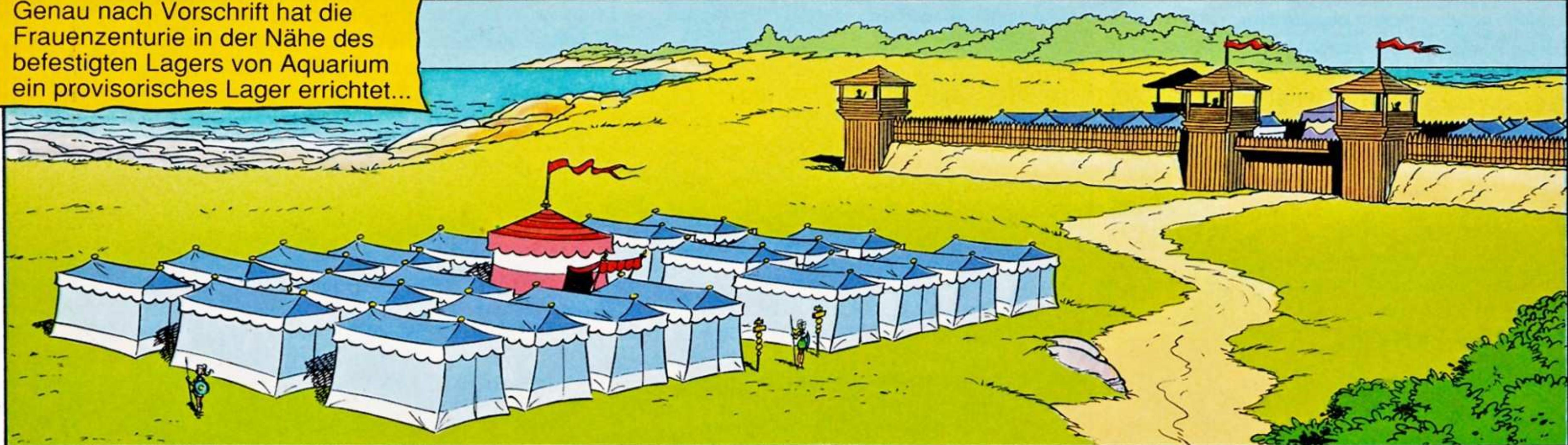
He, Obelix!

Huhu! Asterix!

Obelix!



Genau nach Vorschrift hat die Frauenzenturie in der Nähe des befestigten Lagers von Aquarium ein provisorisches Lager errichtet...



...wenn auch vereinzelt nicht ganz musterhaft...

WAS  
IST  
DENN  
DAS!

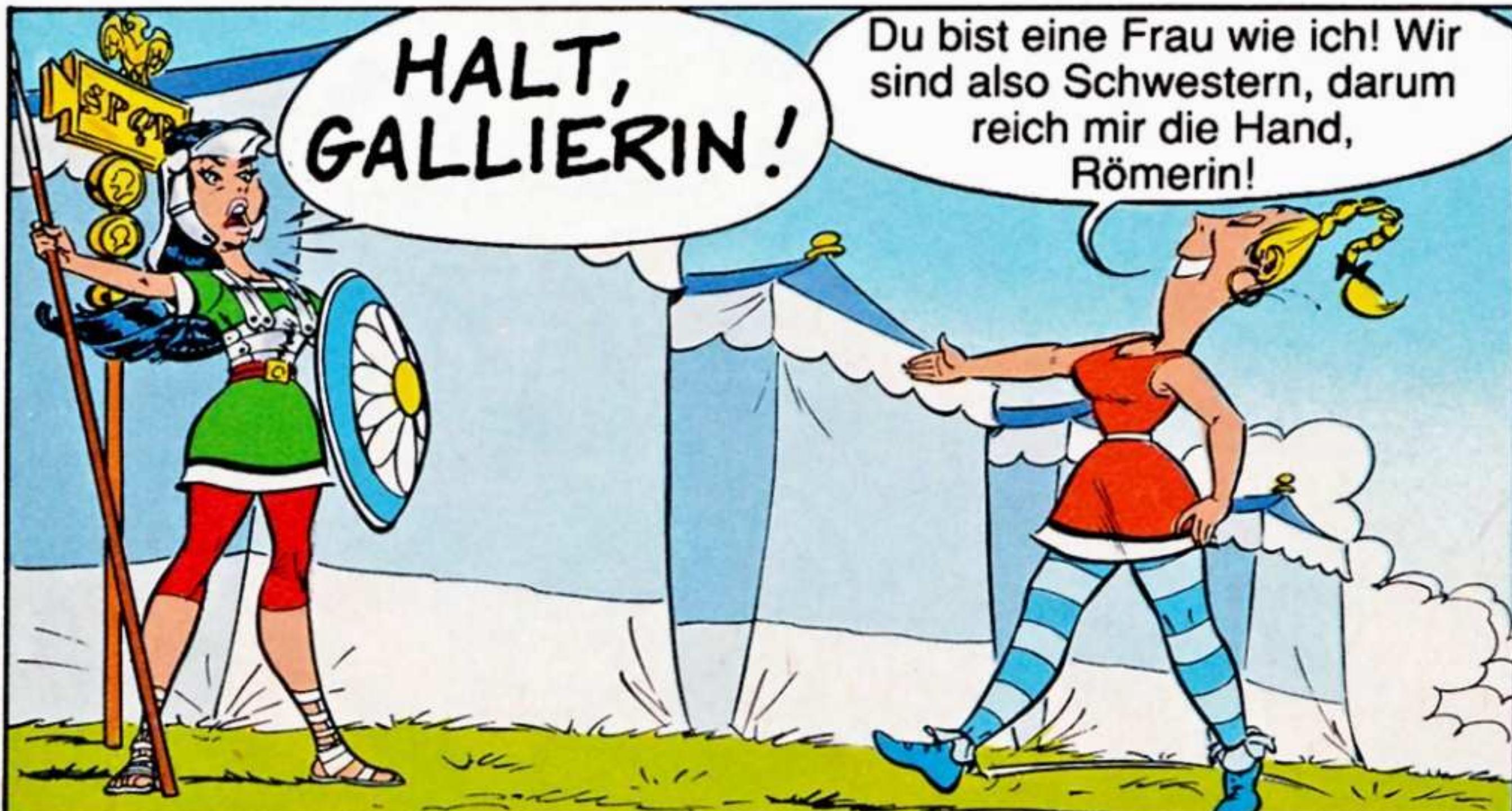
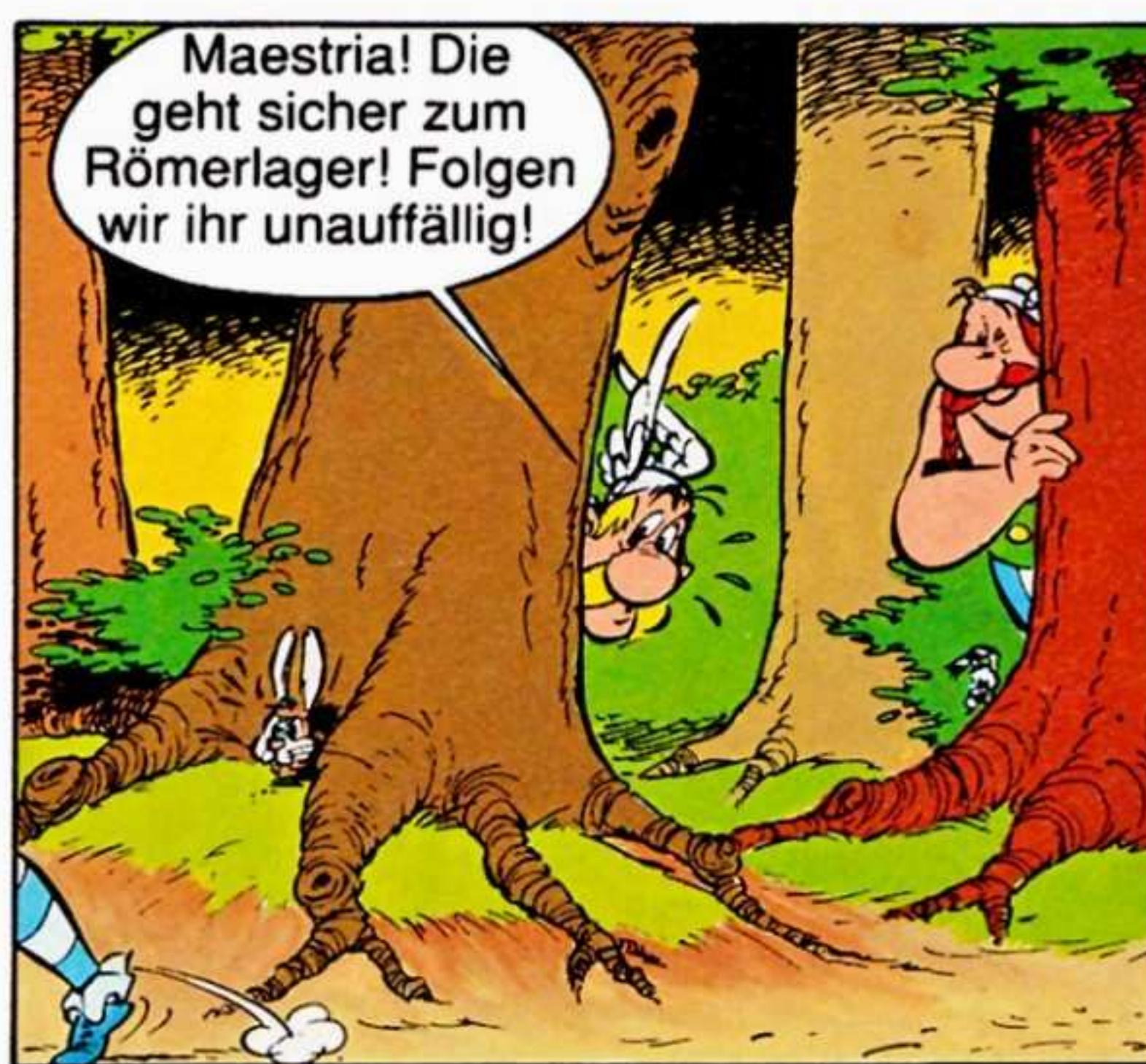
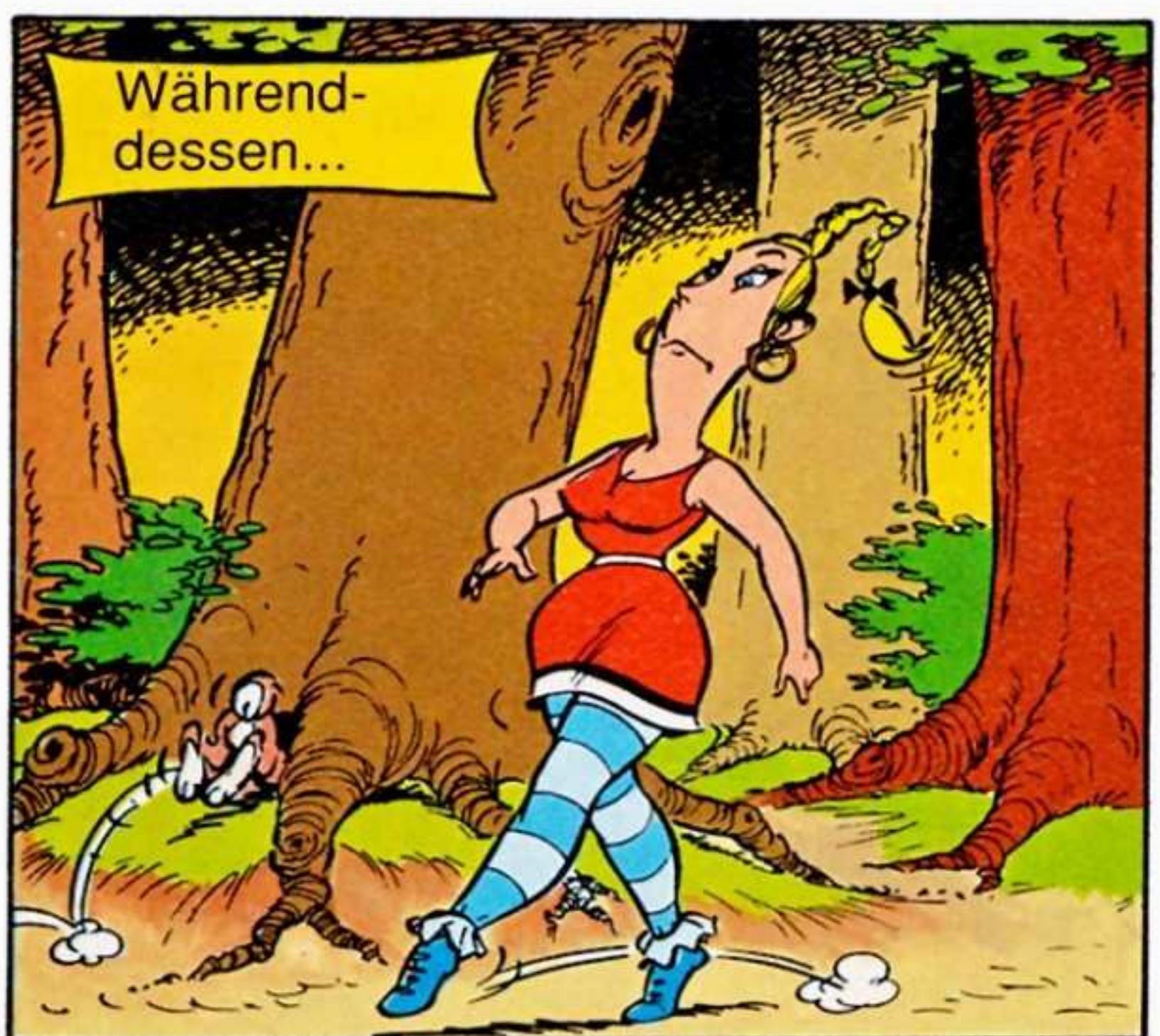
Ach, das? Das ist ein garantierter waschechter Stoff, der nicht ausfärbt!

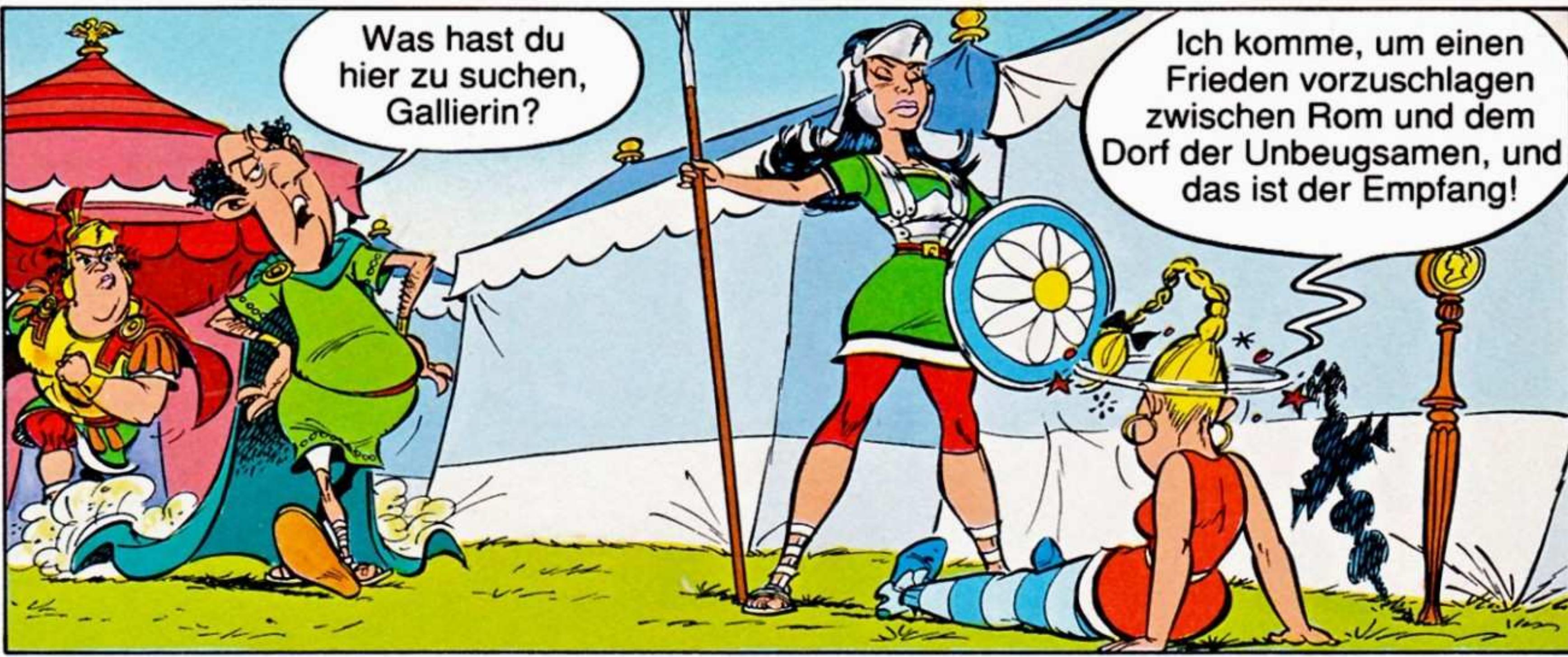
...während bei den mit Ausgangssperre belegten Nachbarn die Ablösung zur Auflösung der Moral der Truppe geführt hat.

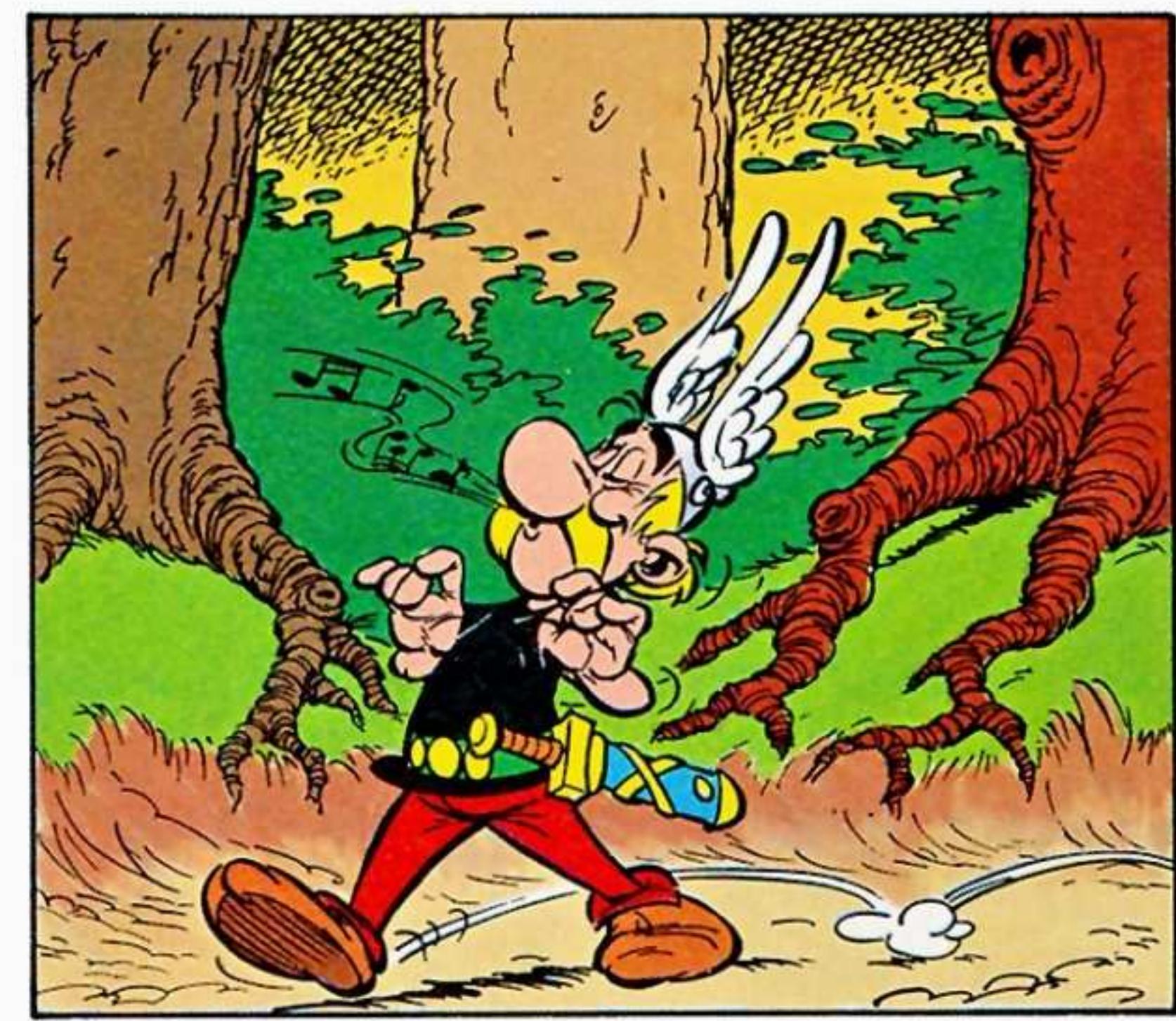
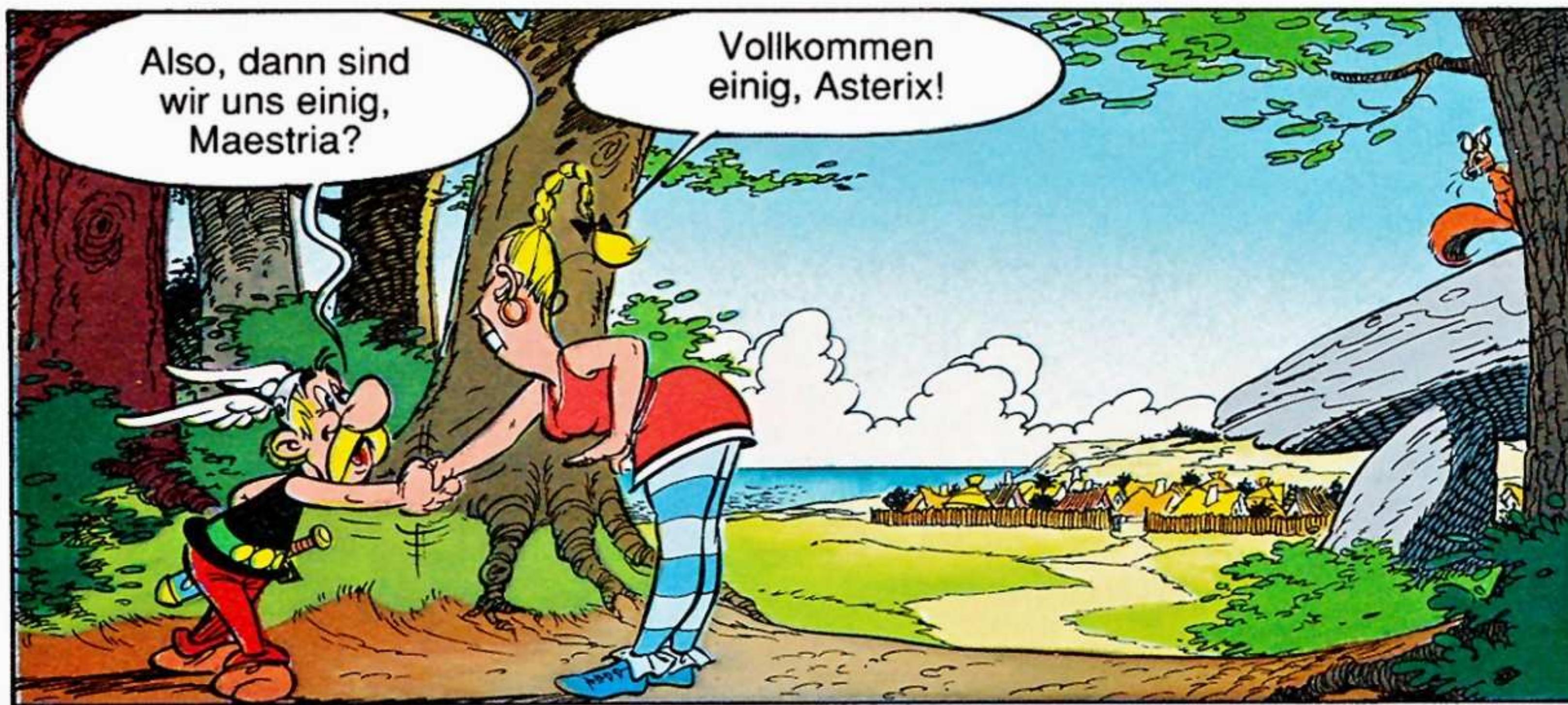
Wenn jetzt auch Frauen in die Legion eintreten können, zu was soll man dann noch nütze sein?

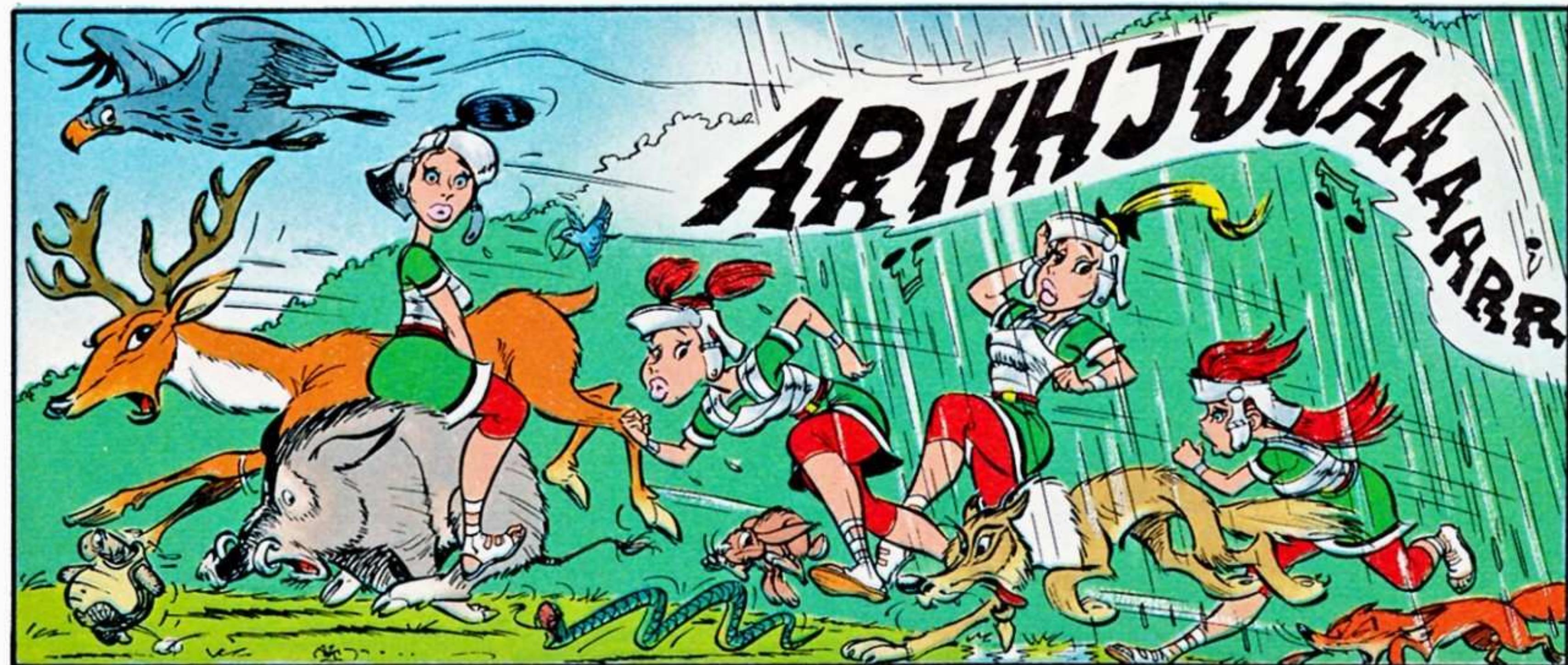
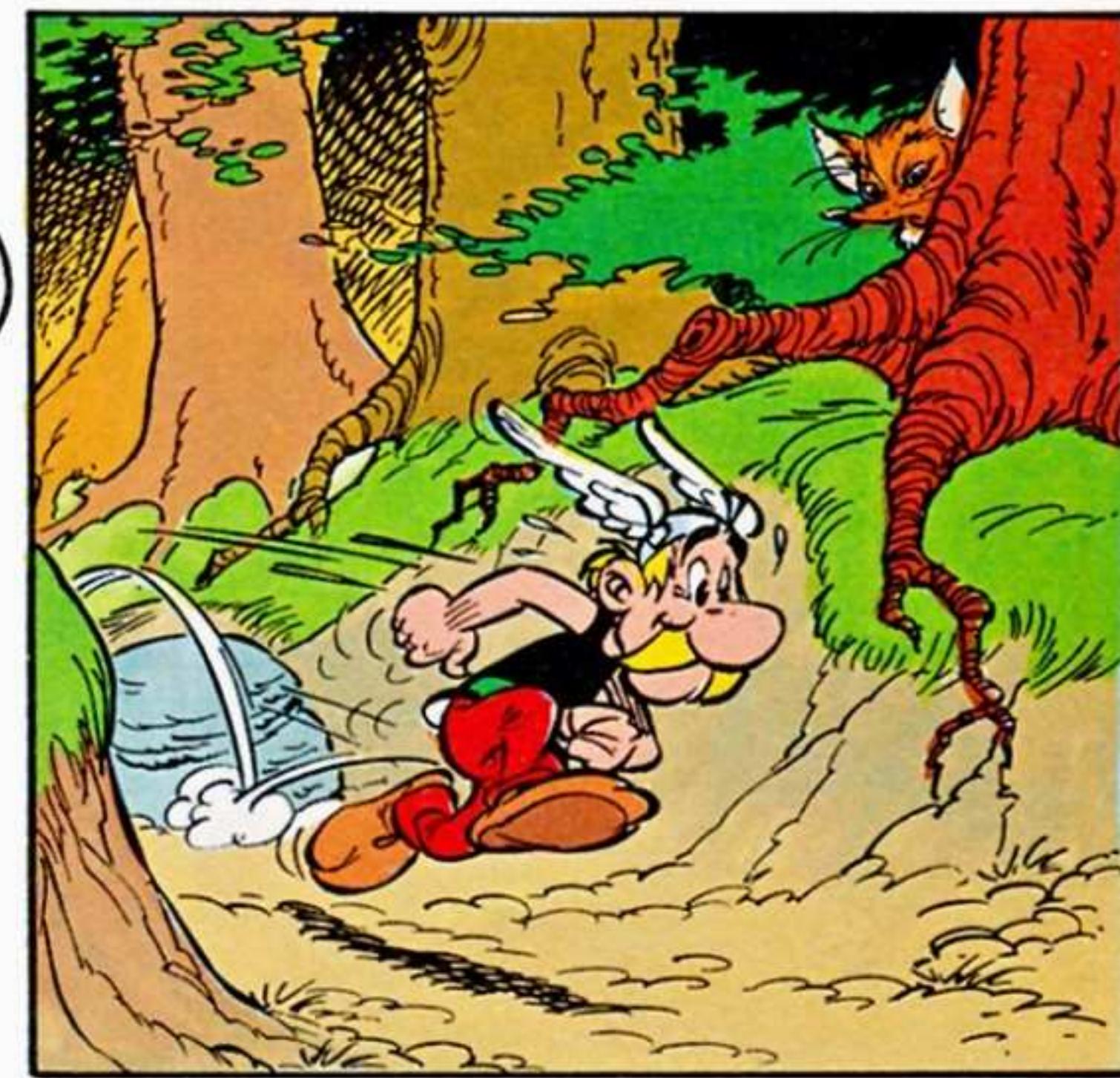
Wat für enne Unsinn! Isch würd denne sofort de Domesticus\* maache, in sone Lejoon!

Lat. =  
Hausmann.









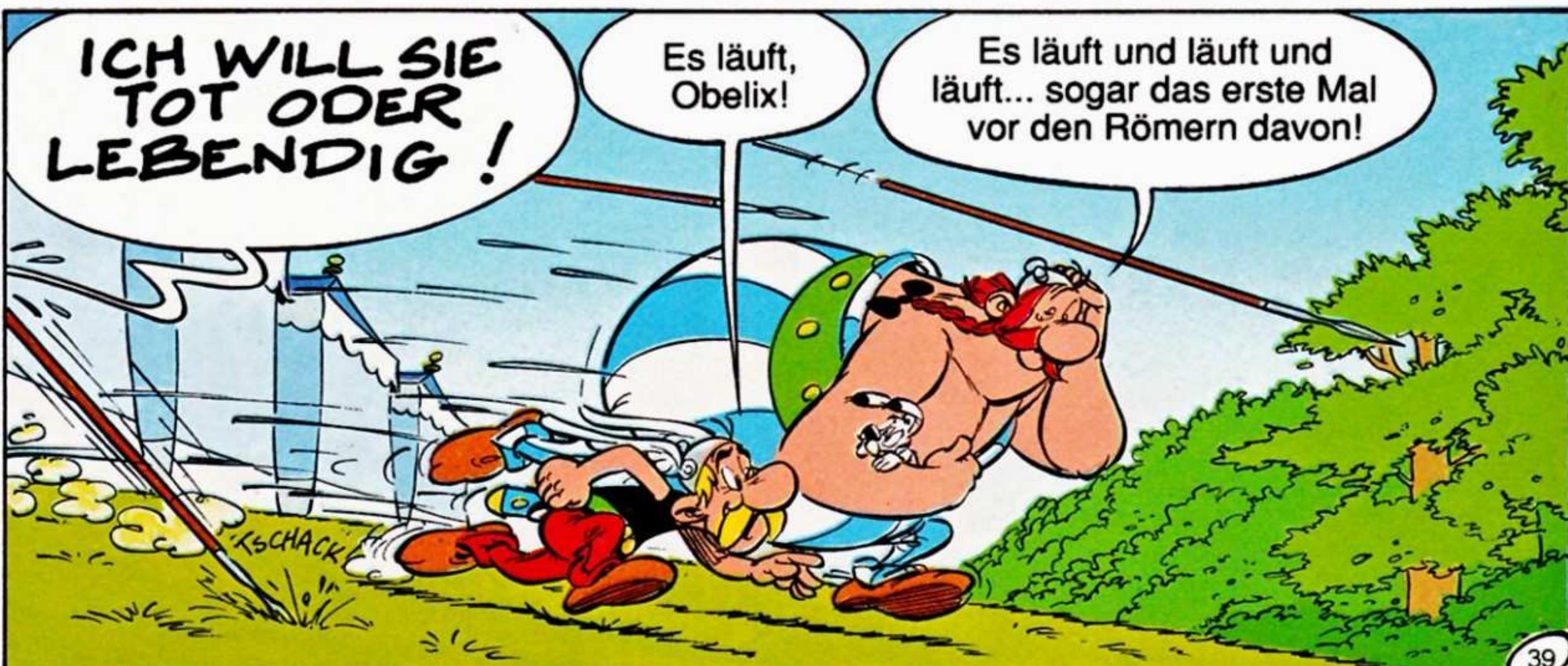
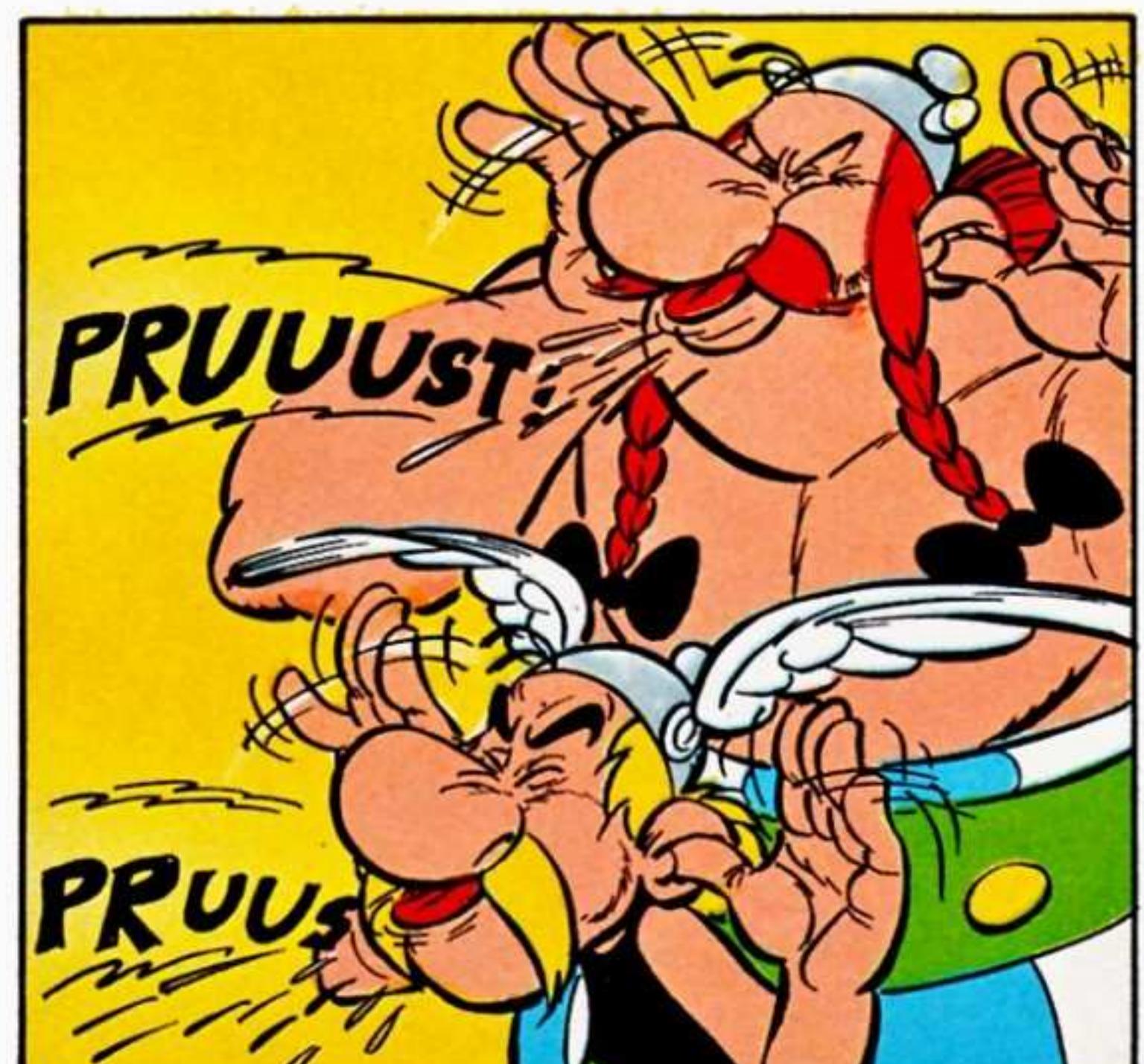
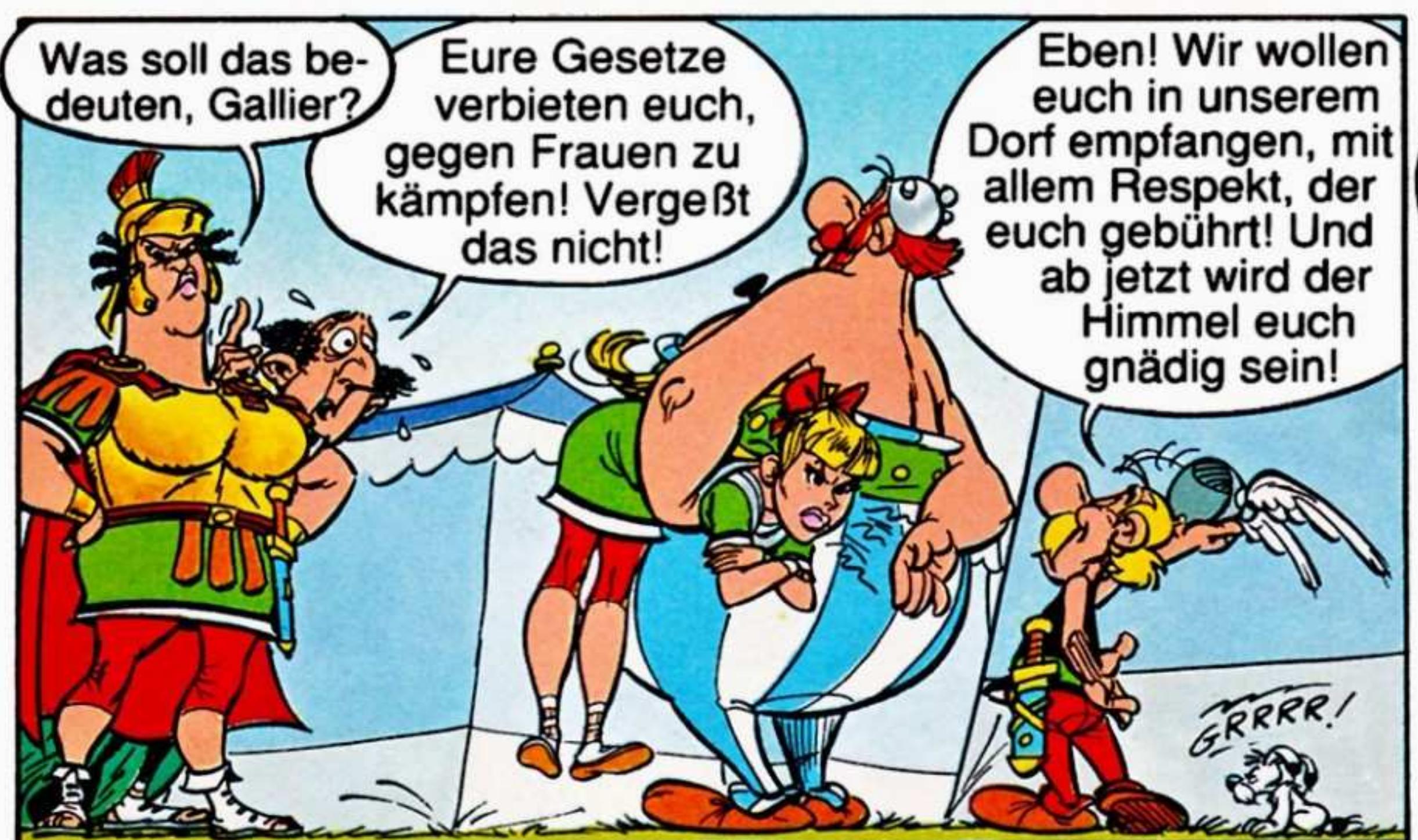
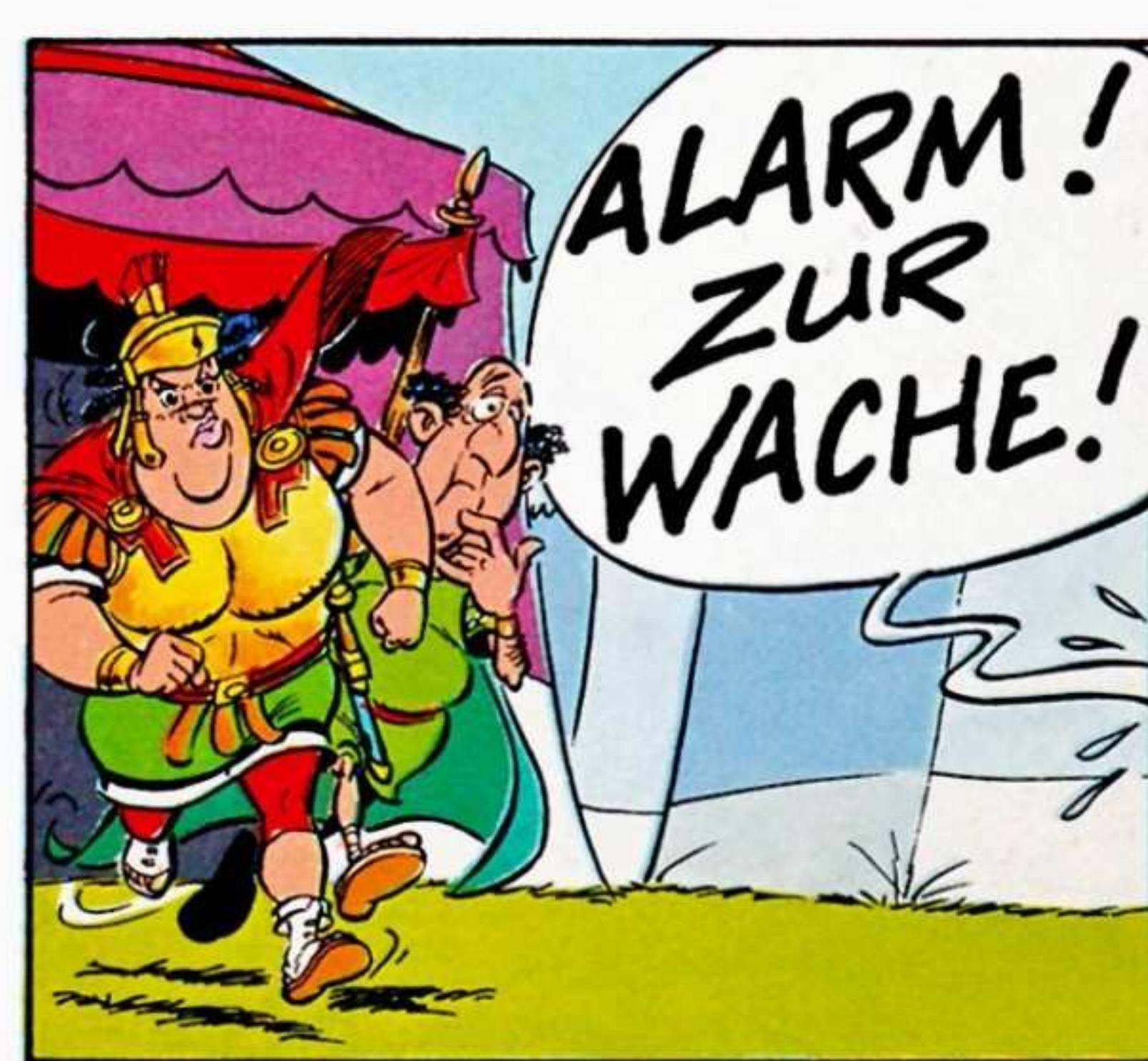
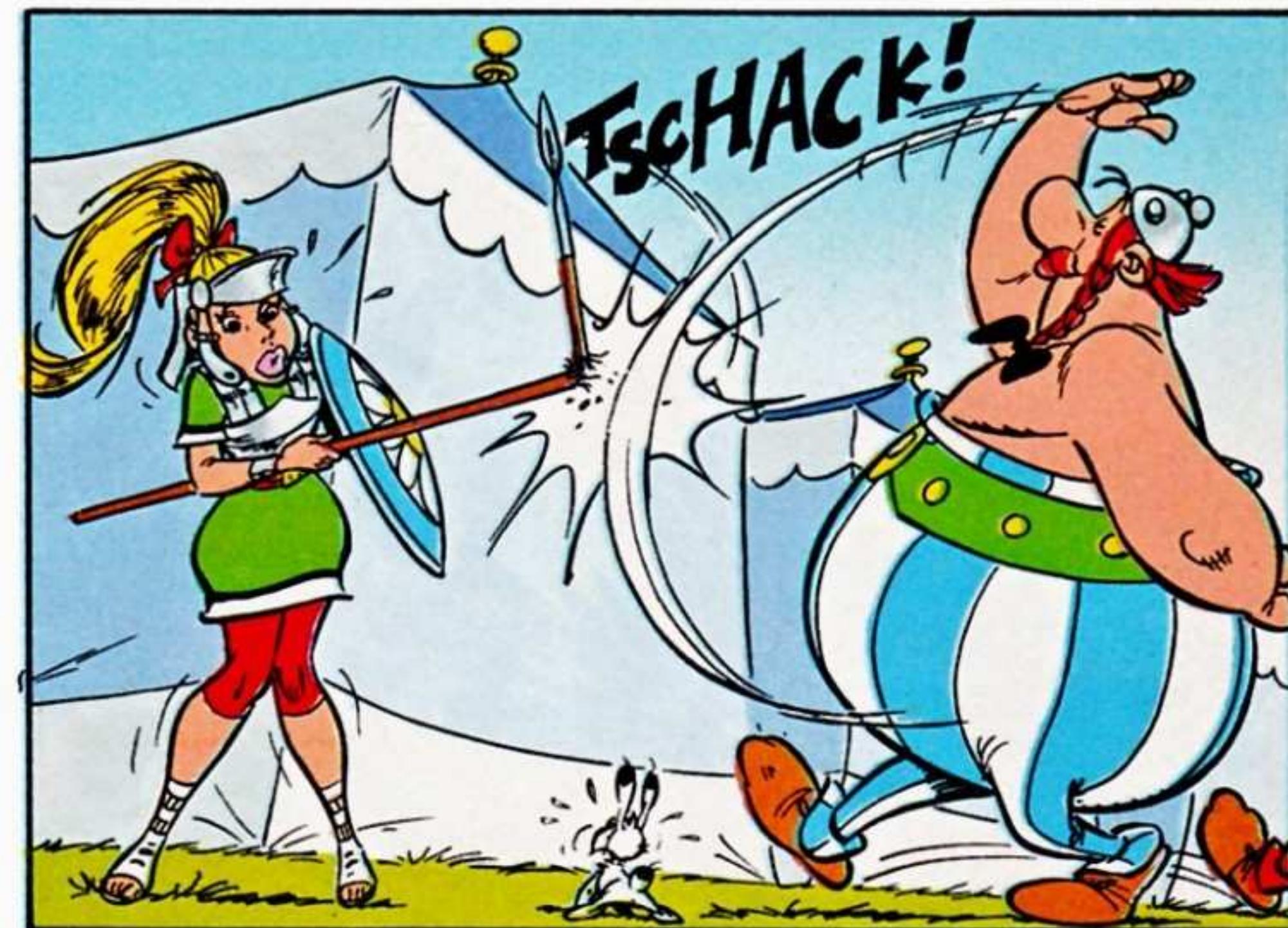


Und so ist es bei jeder Patrouille das gleiche Lied...



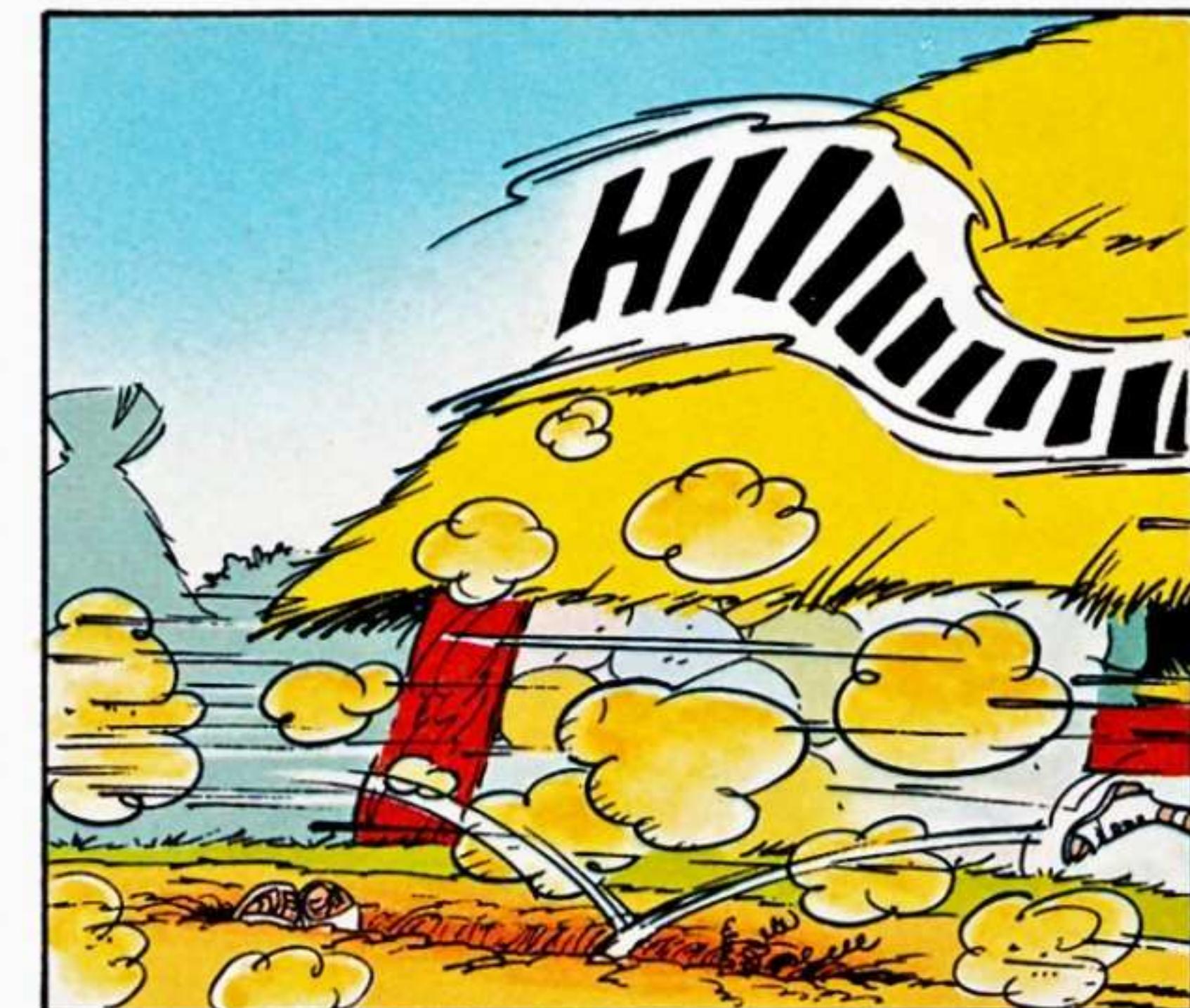
\*Geflügeltes Wort.

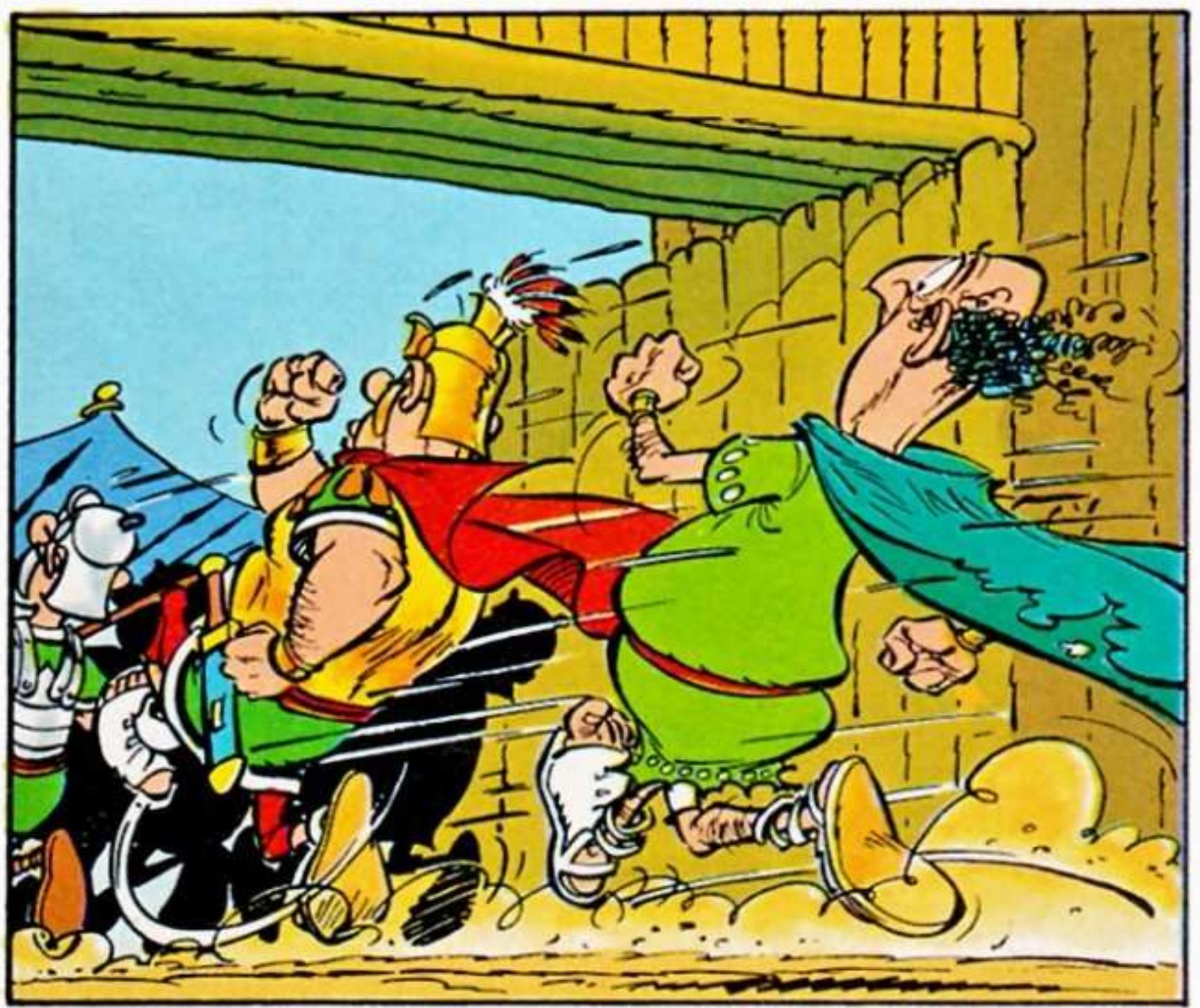


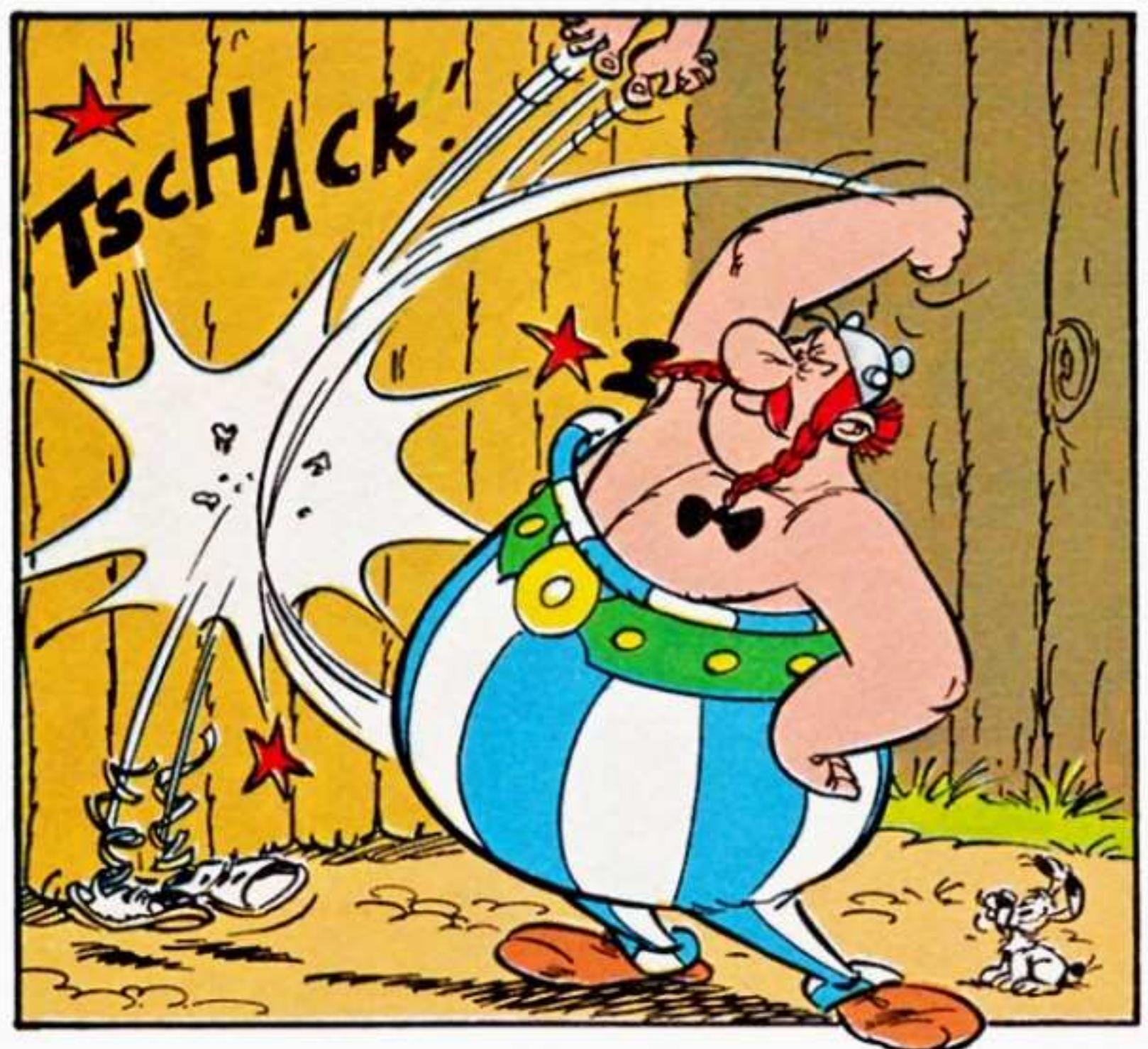












Etwas später...

Verzeih mir, Troubadix, aber durch deine Stimme könnte der Zaubertrank sauer werden!



Dorfbewohner! Gegrüßt auch ihr, die kampferprobten Krieger, dem lang verhaßten Feind die Stirne bietend! Die freie und antike Welt blickt angsterfüllt auf eure starken Schilder, vor denen eine übermächt'ge Diktatur wird weichen müssen, die nicht davor zurückschreckt, gegen Frau'n den Kampf zu führen...



